AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT www.philippsburg.de 8. März 2024 · Nr. 10

PHILIPPSBURGER Stadtanzeiger

Foto: Faysal Ahamed/iStock/Getty Images Plus

Förderprojekt Innenstadtberatung
startet mit Auftaktveranstaltung S. 3

Foto: Pavlinafoto/iStock/Getty Images Plus

Im Fundbüro
sind wieder einige Fundsachen abgegeben worden S. 7

Foto: Thinkstock/iStock/yanyong

Kammermusikkurs für Erwachsene
Info-Abend Mittwoch, 13. März S. 19

S. 26

Auf einen Blick

Notruf Polizei 110

Polizeirevier Philippsburg 93290

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Krankentransport 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Allgemeine Notfallpraxis Bruchsal
Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal
Notfallpraxis Bruchsal, Gutleutstraße 1-14, 76646 Bruchsal
Öffnungszeiten:
Mo 19 - 22 Uhr, Di 19 - 22 Uhr; Mi 13 - 22 Uhr; Do 19 - 22 Uhr;
Fr 19 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage 10 - 22 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Schwetzingen
GRN-Klinik Schwetzingen
Notfallpraxis Schwetzingen, Bodelschwinghstr. 10 68723 Schwetzingen
Öffnungszeiten:
Mo 19 - 22 Uhr, Di 19 - 22 Uhr; Mi 16 - 22 Uhr; Do 19 - 22 Uhr;
Fr 19 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst
Täglich von 20:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages und samstags, sonntags und feiertags jeweils von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr übernimmt den Bereitsschaftsdienst:
Städtisches Klinikum, Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie,
Moltkestr. 120, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721/9744209

Der zahnärztliche Notfalldienst ist auch jederzeit im Internet unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst oder über die einheitliche Notfalldienstnummer 0761/12012000 abrufbar.

Tierärztlicher Notdienst
Sa. 12.00 Uhr bis So. 24.00 Uhr 07251/441441

Apothekendienst

Freitag, 08.03.: Stadt-Apotheke,
Philippsburg, Rote-Tor-Str. 19, Tel. 07256/4265
Samstag, 09.03.: Rats-Apotheke,
Bad Schönborn (Langenbrücken), Hauptstr. 56, Tel. 07253/32223
Sonntag, 10.03.: Kur-Apotheke am Bahnhof,
Bad Schönborn (Mingolsheim), Bahnhofstr. 9, Tel. 07253/4456
Montag, 11.03.: Apotheke im Globus,
Waghäusel (Wiesental), Hambrücker Landstr. 4, Tel. 07254/957760
Dienstag, 12.03.: St. Ulrich-Apotheke,
Östringen, Georg-Friedrich-Händel-Str. 1, Tel. 07253/27272
Mittwoch, 13.03.: Kur-Apotheke am Bahnhof,
Bad Schönborn (Mingolsheim), Bahnhofstr. 9, Tel. 07253/4456
Donnerstag, 14.03.: Rosen-Apotheke,
Oberhausen, Marienstr. 13, Tel. 07254/4040588

Störungsdienste/Service

EnBW Regionalzentrum Ettlingen
Zentrale 07243/180-0
Strom-Störungsmeldestelle 0800/3629477
Gaswerk c/o Thüga
Rheinhessen-Pfalz
24-Std.-Störnrn. Thüga 0800/0837111
Wasserwerk 0172/7184762
Bauhof 87-160 bzw. -161
Kläranlage Philippsburg 87-166
Handy: 0172/7688907
Anruf-Sammel-Taxi-Waghäusel 07254/75011

Beratung in besonderen Fällen

Pfarrämter
Pfarramt der kath. Seelsorgeeinheit 07254/20199100
Pfarramt der evang. Kirchengemeinde 944507
Sozialstation „Untere Hardt e. V."
Thüngenstr. 23 07256/80070500
Fax 07256/80070555
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/0116016

Stadt Philippsburg

Telefonzentrale 07256/87-0
Bürgerbüro 07256/87-333
Telefax 07256/87-207 oder -119
E-Mail info@philippsburg.de
Internet www.philippsburg.de

Rathaus Philippsburg
Mo. 7.30 – 12.00 Uhr und 15.30 – 18.00 Uhr,
Di., Mi., Do. und Fr. 7.30 – 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Huttenheim **87-360**
Mi. 15.30 – 18.00 Uhr
Sprechstunde d. Ortsvorstehers: Mi. 17.00 – 18.00 Uhr
Sprechstunde d. Revierleiters, H. Hautz:
Mi. 16.30 – 17.30 Uhr (April – Oktober)
Mi. 16.30 – 18.00 Uhr (November – März)

Ortsverwaltung Rheinsheim 87-172
Do. 15.30 – 18.00 Uhr
Sprechstunde d. Ortsvorsteherin: Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Stadtbibliothek 87-240
Mo. 14.00 - 19.00 Uhr, Di. 10.00 - 14.00 Uhr, Mi. 14.00 - 18.00 Uhr,
Do. 10.00 - 14.00 Uhr, Fr. 10.00 - 14.00 Uhr
E-Mail bibliothek@philippsburg.de
Internet www.bibliothek-ph.de

Festungs- u. Waffengeschichtliches Museum 3514
Geöffnet jeden 1. Sonntag im Monat,
August und September geschlossen.

Hallen- bzw. Freibad 87-235 bzw. -236

Abfall-Info

Kundenservice des Landratsamtes:
Privatkunden 0800 2982020
Sperrmüllanmeldung 0800 2982030
Reklamationen 0800 2160150

Kreismülldeponie Bruchsal 07251/89996

Wertstoffhof/Grünabfallsammelplatz Philippsburg 7697
Di. u. Fr. (März – Okt.) 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
(Nov. – Febr.) 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Mi. 8.00 – 12.00 Uhr
Sa. 8.00 – 14.00 Uhr

Grünabfallsammelplatz Huttenheim
Mi. 14.30 – 15.30 Uhr; Sa. 11.30 – 14.00 Uhr

Grünabfallsammelplatz Rheinsheim
Mi. 16.00 – 17.00 Uhr; Sa. 8.00 – 11.00 Uhr
Annahmeschluss ist jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeit.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadtverwaltung Philippsburg,
Tel. 07256 87-101

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Stefan Martus,
Rote-Tor-Str. 6, 76661 Philippsburg
o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Amtliche Bekanntmachungen

Förderprojekt Innenstadtberatung der IHK Karlsruhe

Im Rahmen des Förderprojekts Innenstadtberatung lädt die Stadt Philippsburg alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Auftaktveranstaltung am Dienstag, dem 19. März 2024 um 19.00 Uhr in das Rathaus Philippsburg, Rote-Tor-Straße 6-10, großer Sitzungssaal im 1. OG ein.

Die Auftaktveranstaltung ist der Startschuss für eine Reihe von Initiativen, mit denen die Philippsburger Innenstadt attraktiver, lebenswerter und zukunftsfähiger gestalten werden soll. Freuen Sie sich auf ein spannendes Programm und die Möglichkeit, sich mit anderen Engagierten auszutauschen.

Gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg unterstützt die IHK Karlsruhe in Kooperation mit dem Regionalverband Mittlerer Oberrhein die Stadt Philippsburg bei der Belebung der Innenstadt durch die Mithilfe bei der Entwicklung konkreter Konzepte und individueller Maßnahmen.

Ihre Anmeldung zur Auftaktveranstaltung richten Sie bitte bis zum **14.03.2024** an innenstadt@philippsburg.de

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **12. März 2024 ab 18:30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Philippsburg, Rote-Tor-Str. 6-10, 76661 Philippsburg statt.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bekanntgaben aus nicht öffentlicher Sitzung
2. Neubau einer 8-gruppigen Kindertagesstätte in Philippsburg
   Vorstellung der geplanten Maßnahme
3. Wärmekonzept Bildungszentrum
4. Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung
5. Antrag der Fraktion der Lokalen Demokraten Philippsburg zur Schließung der ärztlichen Bereitschaftspraxis in Waghäusel-Kirrlach
6 NUSSBAUM – das digitale Gesicht Ihres Amtsblattes
7. Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen in Philippsburg und den Stadtteilen Huttenheim und Rheinsheim;
   hier: Linie 193 – Neue Bushaltestelle Rheinsheim am Festplatz (Ahornstraße) / Neuordnung der Haltestellensituation im Stadtteil Rheinsheim
8. Kläranlage Philippsburg
   - Reparatur/Werksrevision Zentrifuge zur Klärschlammbehandlung -
   hier: Vergabe der Arbeiten/Werksrevision
9. Teilregionalplan „Vorbehaltsgebiete für regionalbedeutsame Photovoltaik-Freiflächenanlagen“ des Regionalverband Mittlerer Oberrhein
   - Beteiligung als Träger öffentlicher Belange
10. Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Halle mit Büro und Waschplatz in den Bruchstückern auf Gemarkung Philippsburg
11. Bekanntgaben
12. Fragen und Anregungen der Einwohner
13. Fragen und Anregungen des Gemeinderates

Die interessierte Öffentlichkeit ist hierzu herzlich eingeladen.

Philippsburg, 05.03.2024

gez. Stefan Martus, Bürgermeister

- Bitte beachten Sie auch die Seiten 4 und 5 -

Mitteilungen der Stadtverwaltung von A – Z

Notar-Sprechtage im Rathaus in Philippsburg

Notar Fabian Feterowsky bietet im Rathaus Philippsburg den nächsten Termin an folgendem Tag an:
18. März 2024
Sämtliche notariellen Angelegenheiten (Grundstückskaufverträge, Grundschuldbestellungen, Testamente, Übergabeverträge, Vorsorgevollmachten usw.) können an diesem Tag beurkundet werden.
Die Terminvergabe erfolgt ausschließlich über
die Tel.-Nr. 0721/ 90 98 86 0.
Stadtverwaltung

GeoPortal Philippsburg als neuer Online-Dienst verfügbar

Ob Bodenrichtwerte, öffentliche Spielplätze, die Standorte der E-Ladesäulen oder Naturschutzgebiete: Das GeoPortal der Stadtverwaltung bietet interessierten Bürgerinnen und Bürgern umfangreiche Informationen zu verschiedenen Themen rund um Philippsburg. Als Besonderheit verfügbar: Alle städtischen Bebauungspläne mit Planzeichnung, Satzung und weiteren Dokumenten zu den einzelnen Plänen.
Zuständig für Aufbau und Pflege des neuen GeoPortals ist der Fachdienst 11 EDV in Zusammenarbeit mit dem Fachdienst 30 Bauplanung. Das Philippsburger GeoPortal ist ab sofort unter geoportal.philippsburg.de erreichbar. Bei der Nutzung des neuen Portals empfehlen wir für eine optimale Darstellung die Verwendung des Mozilla Firefox-Webbrowsers. Darüber hinaus ist auch eine Nutzung über ein Tablet oder ein Smartphone möglich. Spezielle Hard- oder Softwarevoraussetzungen sind nicht notwendig.
Für die nächsten Jahre ist geplant, das GeoPortal zu optimieren und weitere Informationen zur Verfügung zu stellen.
Anregungen oder Verbesserungen können Sie uns gerne per E-Mail an edv@philippsburg.de zukommen lassen.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Nutzung des neuen Online-Dienstes.

Hydranten freihalten

Hydranten müssen immer frei sein, damit die Feuerwehr im Notfall schnell handeln kann.

Bekanntmachung

über die Aufstellung des Bebauungsplan „Areal Hebel", 1. Änderung in Huttenheim

Bekanntmachung des Billigungsbeschlusses sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Philippsburg hat in seiner Sitzung am 27.02.2024 die Aufstellung des Bebauungsplans „Areal Hebel", 1. Änderung in Huttenheim gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13a BauGB beschlossen.
Des Weiteren hat der Gemeinderat der Stadt Philippsburg in seiner Sitzung am 27.02.2024 den Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan gebilligt sowie beschlossen, die öffentliche Auslegung nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Bebauungsplan soll als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden. Hierfür gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 entsprechend. Nach § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen.

Geplant ist die Herausnahme einer vormals geplanten Straßenverkehrsfläche für die Erweiterung des Industriegebietes und der Vergrößerung der überbaubaren Grundstücksfläche. Die Straße ist für die Erschließung der angrenzenden Grundstücke nicht mehr notwendig.
Die 1. Änderung sieht eine zeichnerische Anpassung sowie eine Änderung der textlichen Festsetzungen zur Art der baulichen Nutzung vor. Die sonstigen Festsetzungen des bestehenden Bebauungsplans „Areal Hebel" sowie die örtlichen Bauvorschriften hierzu werden durch die Bebauungsplanänderung nicht berührt und gelten unverändert fort.

Das Planungsgebiet ist wie folgt umgrenzt:

- im Norden: durch das Grundstück Flurstücks-Nr. 3462
- im Osten: durch das Grundstück Flurstücks-Nr. 3462/1
- im Süden: durch das Grundstück Flurstücks-Nr. 3461
- im Westen: durch das Grundstück Flurstücks-Nr. 3086 (L 555)

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes hat eine Fläche von ca. 9.400 m². Er umfasst die Grundstücke Flurstücks-Nr. 3463 und 3463/1 vollständig sowie die Grundstücke mit den Flurstücks-Nrn. 3462 und 3462/1 teilweise.
Die genaue, maßgebliche zeichnerische Abgrenzung des Geltungsbereiches ergibt sich aus dem nachfolgenden Übersichtsplan:

Der Entwurf des Bebauungsplans „Areal Hebel", 1. Änderung in Huttenheim und der Entwurf der örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan mit Begründung und Fachbeitrag Artenschutz liegen in der Zeit

vom 11.03.2024 bis 17.04.2024

bei der Stadtverwaltung Philippsburg, Fachdienst 30, Rote-Tor-Straße 6-10, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Der Inhalt der Bekanntmachung kann zudem im Internet auf der Homepage der Stadt Philippsburg unter https://www.philippsburg.de/index.php/Bauleitplanung.html eingesehen werden.

Die Öffentlichkeit kann sich hier über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich während der Auslegungsfrist zur Planung äußern. Während der Auslegungsfrist können – schriftlich, per E-Mail oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung Philippsburg abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Philippsburg, den 04.03.2024

Stefan Martus
Bürgermeister

Bekanntmachung

über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan „SO Dammstraße 2" in Philippsburg

Bekanntmachung des Billigungsbeschlusses
sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Philippsburg hat in seiner Sitzung am 27.02.2024 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „SO Dammstraße 2" in Philippsburg gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. §§ 12, 13a BauGB beschlossen.
Des Weiteren hat der Gemeinderat der Stadt Philippsburg in seiner Sitzung am 27.02.2024 den Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan gebilligt sowie beschlossen, die öffentliche Auslegung nach §§ 12, 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §§ 12, 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Bebauungsplan soll als vorhabenbezogener Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden. Hierfür gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 entsprechend. Nach § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen.

Der bestehende Discounter an der Dammstraße 2 soll aufgewertet und modernisiert werden, wobei auch die Verkaufsfläche von ca. 790 m² auf ca. 1.000 m² vergrößert werden soll. Aufgrund der Großflächigkeit des Einzelhandelsgroßprojekts mit einer Verkaufsfläche von 1.000 m² ist eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls nach Anlage 3 UVPG notwendig, die als Anlage zu B-3 Umweltbericht enthalten ist. Im derzeit rechtsgültigen Bebauungsplan ist eine derartige Größe nicht zulässig, weshalb für die geplante Flächenerweiterung das Planungsrecht geschaffen werden muss.

Das Planungsgebiet ist wie folgt umgrenzt:
- im Norden: durch die Grundstücke Flurstücks-Nr. 14 und 14/5 (Dammstraße)
- im Osten: durch das Grundstück Flurstücks-Nr. 2551
- im Süden und Westen: durch das Grundstück Flurstücks-Nr. 2550 (Bruhrainstraße)

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes hat eine Fläche von ca. 3.895 m². Er umfasst das Grundstück Flurstücks-Nr. 2552.
Die genaue, maßgebliche zeichnerische Abgrenzung des Geltungsbereiches ergibt sich aus dem nachfolgenden Übersichtsplan:

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „SO Dammstraße 2" in Philippsburg und der Entwurf der örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan mit Begründung, Vorhaben- und Erschließungsplan, Fachbeitrag Schall und Fachbeitrag Artenschutz liegen in der Zeit

vom 11.03.2024 bis 17.04.2024

bei der Stadtverwaltung Philippsburg, Fachdienst 30, Rote-Tor-Straße 6-10, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Der Inhalt der Bekanntmachung kann zudem im Internet auf der Homepage der Stadt Philippsburg unter https://www.philippsburg.de/index.php/Bauleitplanung.html eingesehen werden.

Die Öffentlichkeit kann sich hier über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich während der Auslegungsfrist zur Planung äußern. Während der Auslegungsfrist können – schriftlich, per E-Mail oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung Philippsburg abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Philippsburg, den 04.03.2024

Stefan Martus
Bürgermeister

Bauen und Umwelt

Sperrmüllbörse

Nutzen Sie die Gelegenheit, unser Müllaufkommen zu reduzieren und noch brauchbare Gegenstände einer vernünftigen Nutzung zuzuführen!

Kostenlos abzugeben:

-Schlafsofa, orange-rot, Maße 140 x 200.

Das Sofa ist in einem sehr guten Gebrauchtzustand.

Tel.: 07256/5544

Für Ihr Angebot füllen Sie bitte folgenden Abschnitt aus und senden ihn an die Stadtverwaltung Philippsburg oder melden sich telefonisch unter 07256 87-0.

Ich habe kostenlos abzugeben / Ich suche:

[ ] Abzugeben [ ] Suche

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Gegenstand/Kurzbeschreibung:

.....

.....

.....

Name: .....

..... Tel.: .....

Energieberatungen in Philippsburg

Im Rahmen des Energiequartiers „Philippsburg-Schulzentrum", dass die Stadt zusammen mit der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe (UEA) erarbeitet, werden, am 19.03.2024 und 21.03.2024 von 10:00 bis 17:00 Uhr, kostenlose Energieberatungen für die Bürger angeboten.

Neutrale Energieberater beraten Sie in einem einstündigen Gespräch zu Sanierungsmaßnahmen, Möglichkeiten zur Nutzung Erneuerbaren Energien und wie Sie künftig Energiekosten einsparen können.

Zur Vereinbarung eines **kostenlosen Beratungstermins** nehmen Sie bitte Kontakt auf mit

Herrn Thomas Witt | Umwelt- und Klimaschutz

per E-Mail: thomas.witt@philippsburg.de

per Telefon: 072 56 87 127

Was ist ein „Energiequartier"? Es handelt sich hierbei um ein durch die KfW gefördertes Projekt zur Untersuchung der Energieeinsparpotenziale und der Nutzung von Erneuerbaren Energien. Ziel ist es, den Energieverbrauch im Quartier deutlich zu senken und ein Konzept für eine nachhaltige Energieversorgung zu entwickeln.

Bildung und Leben

Online zum Kindergartenplatz

Vormerkungen für einen Kindergartenplatz sind über unser Elternportal LITTLE BIRD möglich.

Die Seite erreichen Sie über den QR-Code oder unter der Internetadresse:

http://kitaanmeldung.philippsburg.de

Bei Fragen steht Ihnen Frau Koch zur Verfügung:

☎ 07256/87-621

kitaverwaltung@philippsburg.de

Foto: Koch

Im März wieder Offene Sprechstunden der Psychologischen Beratungsstelle Graben-Neudorf an der Hieronymus-Nopp-Schule in Philippsburg

Hast du Stress mit deinen Eltern, Probleme in der Schule oder im Freundeskreis, oder belasten dich andere Dinge, die dir Druck machen?

Haben Sie Fragen zur Entwicklung und Erziehung Ihrer Kinder, beunruhigen Sie Verhaltensauffälligkeiten, oder sorgen Sie sich bzgl. Kindergarten, Schule oder Ausbildung?

Im Rahmen unserer offenen Sprechstunden bieten wir Eltern, Kindern und Jugendlichen, aber auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sozialer Institutionen, Kindergärten sowie Schulen eine Beratung vor Ort und ohne Voranmeldung an.

Die Gespräche sind vertraulich und kostenfrei. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Zeit: jeweils am 2. Mittwoch eines Monats zwischen 11.00 und 14.00 Uhr (nicht innerhalb der Ferien). Die offene Sprechstunde findet am 13. März 2024 statt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Ort: Hieronymus-Nopp-Schule (EG, Ruheraum)
Hieronymus-Nopp-Straße 1, 76661 Philippsburg

Ansprechpersonen: Frau Exle & Frau Kalmbacher
Psychologische Beratungsstelle Graben-Neudorf
Bahnhofsring 39, 76676 Graben-Neudorf

Stadtbibliothek

Vorlesestunde

Einmal im Monat lesen unsere Vorlesepatinnen spannende und lustige Geschichten für euch vor. Ihr dürft gespannt sein, was euch heute für eine Geschichte erwartet!

Alle Kinder ab 4 Jahren sind eingeladen.

Donnerstag, 14. März, um 15.00 Uhr

Bitte meldet euch an unter 07256-87240

Tauschbörse für Frühlings- und Osterdekoration

Foto: M. Engelmann

Nach unserer Faschingskostüm-Aktion haben wir unser Tauschregal für Osterdekoration freigeräumt. Im Laufe der Jahre sammelt sich so manches an, z. B. verzierte Ostereier, Hasen oder Gestecke mit Stoffblumen. An manchem hat man sich satt gesehen, aber zum Wegwerfen ist es zu schade. Und so fristet die Deko ihr Dasein in Kartons und beansprucht wertvollen Platz im Keller oder auf dem Dachboden. Jetzt können Sie Ihre aussortierten Sachen in die Bibliothek bringen. Wir legen sie in unser Tauschregal, wo Ihre Deko eine neue Besitzerin oder einen neuen Besitzer finden kann. Vielleicht finden Sie selbst auch etwas Hübsches für den Frühling oder das kommende Osterfest?

Bitte bringen Sie nur Dinge in gutem Zustand. Viel Spaß beim Tauschen!

Buchtipps vom Lesefrühstück

Becker, Madeleine: Hin & Weg

Seit Madeleine auf den kleinen Milchviehbetrieb in Kärnten gezogen ist, ist einiges passiert. Sie verliebte sich in Kühe, Katzen und nicht zuletzt in einen Mann, half Tieren auf die Welt und musste sich von einigen wieder verabschieden. Sie erzählt von ihrem Leben zwischen Almwiese, Melkmaschine und Gemüsegarten, von wolligen Schweinen und blinden Kühen, aber auch von großen Herausforderungen, die sie schließlich vor eine schwierige Entscheidung stellen: gehen oder bleiben?

Capus, Alex: Das kleine Haus am Sonnenhang

Alex Capus erzählt eine persönliche Geschichte über die Liebe zur Literatur und ein Leben im Einklang mit sich selbst. – Es sind die Neunzigerjahre in Italien. In den Kneipen wird geraucht, an den Tankstellen wird man bedient. Alex Capus bezieht ein einsam stehendes Steinhaus am Sonnenhang eines Weinbergs. Dort verbringt er viel Zeit mit seiner Freundin und Freunden, dort sucht er die Einsamkeit, um an seinem ersten Roman zu schreiben. Wie findet man Zufriedenheit im Leben? Warum stets eine neue Pizza ausprobieren, wenn doch die gewohnte Pizza Fiorentina völlig in Ordnung ist? Warum Jagd nach immer noch schöneren Stränden machen, wenn schon der erste Strand gut ist?

Poznanski, Ursula: Die Burg

Es hat ihn buchstäblich Unsummen gekostet – doch Milliardär Nevio hat die halbverfallene Burg Greiffenau nicht nur einfach instand setzen lassen: Die unterirdischen Geheimgänge, Gruften und Verliese wurden mithilfe modernster Technik zu einer einzigartigen Escape-Welt ausgebaut. Eine künstliche Intelligenz sorgt dafür, dass das Spiel auf jede Besuchergruppe individuell zugeschnitten ist. Ob mittelalterliche Festung, Vampirschloss oder Fantasywelt – Burg Greiffenau kann alles sein, was sich die Spieler wünschen. Um sein grandioses Werk zu testen, lädt Nevio eine bunt zusammengewürfelte Gruppe von Experten ein. Niemand ahnt, dass die KI längst beschlossen hat, ihr eigenes Spiel zu spielen. Und darin ist ein Happy End nicht vorgesehen.

Ragde, Anne B.: Herzensbrecher

In ihrem kleinen Häuschen hat Jonetta alles, was sie zu einem entschleunigten Leben braucht, aber sie hat dort auch Ragnar. Ein erwachsener Sohn ohne Job, mit Stapeln ungeöffneter Rechnungen im Kinderzimmer. Ein erwachsener Sohn, der mit seiner Mutter in den Urlaub fährt und sich das beste Schlafzimmer nimmt, entscheidet, was er im Fernsehen läuft, wenn überhaupt einsilbig antwortet, und seiner Mutter schmutzige Laken hinterlässt. Während ein paar Ferienwochen lassen dramatische Ereignisse allen Groll hochkommen.

Schirach, Ferdinand von: Sie sagt. Er sagt.

Katharina Schlüter, eine erfolgreiche TV-Moderatorin, behauptet, ihr ehemaliger Geliebter habe sie missbraucht: Aus zunächst einvernehmlichem Sex sei eine Vergewaltigung geworden. In dem Strafprozess steht Aussage gegen Aussage – ein Dilemma, das eine ungeheure Sprengkraft entfaltet. Denn über die berufliche und private Zukunft zweier Menschen hinaus, geht es um nichts weniger als um die Werte, aber auch Vorurteile, die uns als Gesellschaft ausmachen.

Weitere Informationen und Buchtipps finden Sie auf unserer Website www.bibliothek-ph.de oderhttps://philippsburg.arena.axiell.de/

Ordnungs- und Bürgerwesen

Richtiges Entsorgen schont die Umwelt

In den vergangenen Wochen haben wir vermehrt Beschwerden über zugestellte Gehwege in Philippsburg während der Sperrmüllsammlung erhalten. Die steigende Menge an Sperrmüll in unserer Stadt führt teilweise dazu, dass Straßen und Gehwege nicht mehr wie gewohnt genutzt werden können. Aus diesem Grund möchten wir Sie darauf hinweisen, wie Sie dazu beitragen können, dieses Problem zu lösen und die Umwelt zu schonen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe hat klare Richtlinien für die Sperrmüllentsorgung festgelegt, die wir dringend empfehlen, zu beachten:

- **Sortierung des Sperrmülls:** Restsperrmüll, Altholz sowie Metall- und Elektrogroßgeräte werden mit verschiedenen Fahrzeugen abgeholt. Bitte stellen Sie den Sperrmüll daher sortiert nach diesen drei Kategorien bereit.
- **Mengenbegrenzung:** Bitte beschränken Sie die bereitzustellende Menge auf haushaltsübliche Maße, das heißt maximal 5 m^3.
- **Maße und Gewicht:** Einzelstücke dürfen maximal 75 kg schwer, 2 m lang und 1,5 m breit sein. Größere Stücke müssen vorher zerkleinert werden.
- **Kühlgeräte:** Transportieren und lagern Sie Kühlgeräte bitte nur aufrecht, um das Austreten von Kältemitteln zu verhindern.
- **Zeitpunkt der Bereitstellung:** Der Sperrmüll darf frühestens am Vortag der vereinbarten Abholung bereitgestellt werden und muss spätestens am Abfuhrtag ab 6 Uhr morgens am Straßenrand stehen.
- **Großmengen und Sonderfälle:** Großmengen aus Haushaltsauflösungen oder bestimmte Abfallarten wie Bauschutt, Reifen, Fenster, Spiegel sowie gefährliche Abfälle und Schadstoffe werden nicht über die Sperrmüllabfuhr entsorgt.

Für weitere Informationen verweisen wir auf die Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs unter folgendem Link: https://www.awb-landkreis-karlsruhe.de/start/entsorgen/sperrmuell.html

Wir appellieren an alle Bürgerinnen und Bürger, sich an diese Richtlinien zu halten, um eine reibungslose und umweltfreundliche Entsorgung des Sperrmülls zu gewährleisten. Gemeinsam können wir dazu beitragen, unsere Straßen und Gehwege sauber und zugänglich zu halten, sowie die Umwelt zu schützen.

Ordnungsamt Philippsburg

Fundbüro

Fundsachen

Beim Fundbüro der Stadt Philippsburg wurden abgegeben: eine Kindersonnenbrille, eine Smart-Watch, ein Paar In-Ear-Kopfhörer, vier Arm- oder Fußkettchen und mehrere Schlüssel. Fundort: Gelände der Konrad-Adenauer-Realschule in Philippsburg. Des Weiteren wurde ein Handy der Marke Samsung, Rückseite blau, abgegeben. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Fundamt unter Tel.-Nr. 07256-87-122.

Personalnachrichten

Stellenausschreibung

Die Stadt Philippsburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Schlosser/in
m/w/d

für ihren städtischen Bauhof. Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Bewerber/innen sollten eine abgeschlossene Berufsausbildung im Metallhandwerk oder vergleichbare Ausbildung haben und im Besitz des Führerscheins der Klasse B/BE sein. Wünschenswert wäre der Besitz des Führerscheins der Klasse C (LKW-Führerschein). Weiterhin wird Flexibilität bezüglich der Arbeitszeiten erwartet (Übernahme von diversen Rufbereitschaften z.B. Winterdienst).
Vom Stelleninhaber/ von der Stelleninhaberin wird erwartet, dass er/sie auch für Tätigkeiten außerhalb des erlernten Berufes einsetzbar ist.
Die Einstellung erfolgt zu den Bedingungen des TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.
Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitten wir bis zum 31.03.2024 beim Personalamt der Stadtverwaltung Philippsburg, Rote-Tor-Straße 6-10, 76661 Philippsburg, anita.zieger@philippsburg.de, einzureichen.
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Zieger unter 07256/87-143 von unserem Personalamt oder Bauhofleiter Herr Springer unter 07256/87-160 gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Stellenausschreibung

Für das Schulsekretariat der Hieronymus-Nopp-Grund- und Ganztageswerkrealschule in Philippsburg suchen wir möglichst zum **01. Mai 2024** eine/n

Schulsekretär/in (m/w/d)
in Teilzeit 64% (ca. 25 Std./Woche)
-unbefristet-

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:
-allgemeine Sekretariatsaufgaben wie Terminplanung, Schriftverkehr, Telefonverkehr usw.
-Beschaffungswesen und Budgetüberwachung
-Statistikwesen, Bescheinigungen, Beglaubigungen
-Ansprechpartner/in für Schüler, Lehrkräfte und Eltern
-An – und Abmeldungen von Schüler/innen
Ihr Profil:
-abgeschlossene Ausbildung im Verwaltungs- bzw. kaufmännischen Bereich
-Organisationstalent, Flexibilität (Arbeitszeit überwiegend vormittags), Belastbarkeit
Wir bieten:
-ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit Vergütung nach TVöD und den üblichen Sozialleistungen.
Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 22.03.2024 an das Personalamt der Stadt Philippsburg, Rote-Tor-Str .6-10, 76661 Philippsburg, anita.zieger@philippsburg.de.
Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Anita Zieger vom Personalamt 07256/87-143 oder von schulischer Seite Herr Konrektor Thomas Odenwald 07256/87-280 gerne zur Verfügung.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Stellenausschreibung

Die Stadt Philippsburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in im Bauamt (50 %Teilzeit) m/w/d
Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Ihre Aufgaben im Wesentlichen:
- Erarbeitung und Betreuung von Bebauungsplanverfahren
- Entwicklung und Ausarbeitung von städtebaulichen Rahmenplänen, Bebauungskonzepten und städtebaulichen Entwürfen
- Mitarbeit bei der Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplans
- Mitarbeit bei der Erarbeitung der Stadtentwicklungsziele
- Bearbeitung von Umlegungs- / Bodenordnungsverfahren
- Durchführung von verfahrensbegleitenden Bürgerbeteiligungsprozessen in der Stadtentwicklung
- Abgabe von gemeindlichen Stellungnahmen im Rahmen von externen Planungen (Regionalplanung, Landesentwicklungsplanung, Bauleitplanung Nachbarkommunen)
- Präsentation von Arbeitsergebnissen in politischen Gremien und der Öffentlichkeit

Auf Grund einer bevorstehenden Neuorganisation der Verwaltung kann es noch zu Änderungen des Aufgaben- und Zuständigkeitsbereichs kommen.

Wir bieten Ihnen:
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) bis Entgeltgruppe 10
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge

Ihr Profil:
- Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in mit Berufserfahrung in oben genannten Aufgabengebieten oder vergleichbare Ausbildung oder Stadtplaner
- zielorientierte Arbeitsweise und Bereitschaft zur Teamarbeit
- sicheres Auftreten, verbunden mit einer offenen und freundlichen Art
- gute Kenntnisse im Umgang mit gängigen Office-Programmen
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Fortbildung und zu Diensten außerhalb der üblichen Öffnungszeiten (Sitzungsdienst)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen reichen Sie bitte bis zum 31. März 2024 an das Personalamt der Stadtverwaltung Philippsburg, Rote-Tor-Str. 6-10, 76661 Philippsburg oder per mail an anita.zieger@philippsburg.de ein.
Für Fragen zum Aufgabengebiet können Sie sich gerne an die Leiterin des Fachdienstes 30, Frau Katja Hauer (07256/87-151) wenden. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Anita Zieger (07256/87-143).
Bitte beachten Sie, dass wir über den Eingang Ihrer Bewerbung keine Benachrichtigung erteilen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Stadt Philippsburg sucht für den

Kindergarten „Pusteblume“ in Huttenheim und für den
Kindergarten „Villa Kunterbunt“ in Philippsburg

in Teilzeit oder Vollzeit
mehrere Erzieher/innen bzw. pädagogische Fachkräfte

zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Die Stellen sind unbefristet.

Wir bieten:
- Vergütung nach dem TVöD mit den üblichen Sozialleistungen und Leistungsentgelt
- einen gut ausgestatteten Arbeitsplatz
- ein engagiertes Team
- Betriebliche Altersvorsorge
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten:
- selbständig organisiertes Planen und Arbeiten in der Gruppe
- Umsetzung einer qualifizierten Pädagogik
- wertschätzende und kooperative Arbeit mit Kindern, Eltern, Kolleginnen und Kooperationspartner.

Nutzen Sie Ihre Chance und richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis zum 31.03.2024** an das Personalamt der Stadt Philippsburg, Rote-Tor-Str .6-10, 76661 Philippsburg oder anita.zieger@philippsburg.de.
Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Anita Zieger vom Personalamt, Tel. 07256/87-143, gerne zur Verfügung.
Ansprechpartnerin für fachliche Fragen ist die Leiterin des Kindergartens „Pusteblume“ in Huttenheim, Frau Bodmer-Golda, Telefon 07256/87-375 und die. Leiterin des Kindergartens Villa Kunterbunt Frau Manschke, Telefon 07256/87-490.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Standesamt

Geburten

04.02.2024	Luys-Francisco	Rodicia Alexandra Grancea und Daniel Caldarar, Philippsburg
11.02.2024	Eleonora Theresia	Kathrin und Christian Rauh, Philippsburg

Sterbefall

21.02.2024	Irene Anna Gerweck, geb. Zotz, Huttenheim	95 Jahre

Ende des amtlichen Teils

Für nachfolgende Berichte sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Die Berichte müssen nicht die Meinung der Verwaltung widerspiegeln.

Aus dem Gemeinderat

SPD-Fraktion hat sich aufgelöst

Antrag zur Schließung der Notfallpraxis in Kirrlach
Die SPD-Fraktion im Gemeinderat von Philippsburg hat sich aufgelöst. Vorbei sind die Zeiten als große zweitstärkste Fraktion – auf Augenhöhe zur CDU.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung gab die seitherige SPD-Fraktionsvorsitzende und Ortsvorsteherin Jasmine Kirschner diesen erwarteten Schritt bekannt. Der Stimmenkönigin war ein Platz auf der neuen SPD-Liste verweigert worden.

„Die Gemeinderatsmitglieder Frank Robin, Jasmine Kirschner und Birgit Westermann-Hartfelder bilden künftig die Fraktion der LDP (Lokale Demokraten Philippsburg)", ließ sie wissen. Als Übriggebliebener hält der bislang vierte SPD-Vertreter Peter Haake die SPD-Fahne hoch, muss aber seinen Sitzplatz tauschen und – von der Sicht des Bürgermeisters aus – nach links außen an den Rand rücken.

Die drei neuen Lokaldemokraten bewahren ihren Fraktionsstatus, Einzelkämpfer Haake hat die Vorteile einer Fraktion nicht mehr. „Wir werden unsere Arbeit bis zum Ende der Amtsperiode in dieser Formation gewissenhaft und zum Wohl der Stadt fortsetzen", machte Kirschner deutlich. Ausdrücklich bedankte sie sich bei ihrem Altkollegen Haake für die seitherige Zusammenarbeit und würdigte seine jahrzehntelange Erfahrung seit 1989.

„35 Jahre Kommunalpolitik für die SPD gibt so man nicht einfach auf", so begründet er seinen Verbleib auf dem mit sieben von 22 Plätzen besetzten SPD-Wahlvorschlag. Bei den Ortschaftsratswahlen 2019 mit Kirschner als Spitzenkandidatin hatte die SPD 54,4 Prozent der Stimmen eingefahren. Mit 4.133 Stimmen holte sie das Doppelte wie der Nächste hinter ihr.

Von einer guten Zusammenarbeit mit allen Vieren sprach Bürgermeister Stefan Martus und bat darum, dieses erfreuliche Miteinander im Gremium und das gezeigte Engagement in bewährter Weise fortzusetzen.

Erster Antrag

In einem ersten Antrag, der auch von allen Seiten angenommen wurde, forderte die neue Fraktion dazu auf, die SPD-Resolution „Notfallpraxis" in Waghäusel zu unterstützen. Von der Schließung der Einrichtung seien auch Philippsburg und die Stadtteile erheblich betroffen. „Der Standort in Kirrlach ist unentbehrlich für die Versorgung der Bevölkerung vor Ort und in der Region", sagte Kirschner.

Mitteilungen anderer Ämter

Agentur für Arbeit

Und wenn das Beste erst noch kommt?

Telefonaktionstag „Zurück in den Beruf" am 12. März 2024

Auf dem Arbeitsmarkt in Baden-Württemberg entstehen viele neue, zukunftsfähige Tätigkeiten, die ideal für einen Wiedereinstieg in Arbeit sind. Wer beruflich wieder voll durchstarten möchte, hat jedoch erfahrungsgemäß viele Fragen, vor allem: „Wie gelingt der Wiedereinstieg?", „Wer kann mich dabei alles unterstützen?", und „Wie finde ich die für mich passenden Unternehmen, das passende Job-Angebot oder die passende Qualifizierung?"

Um Frauen und Männer, die aus familiären Gründen nicht oder nur in geringem Umfang erwerbstätig sind, bei der Rückkehr ins Berufsleben zu unterstützen, findet am Dienstag, 12. März 2024, von 09:00 bis 15:00 Uhr, der Telefonaktionstag „Zurück in den Beruf – mit uns (erfolgreich) durchstarten" statt.

Der Telefonaktionstag der Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg bietet interessierten Frauen und Männern die Möglichkeit, sich in der neuen Arbeitswelt zu orientieren. Zudem informieren die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt über die vielfältigen Möglichkeiten auf dem regionalen Arbeitsmarkt und darüber, wie Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen sind. Geklärt werden können auch Fragen zur Berufswegeplanung und zu Qualifizierungsangeboten.

Interessierte Frauen und Männer erreichen unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 00 die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach Nennung des Kennworts „Chance Job" und ihres Wohnorts werden sie direkt an die für sie zuständige Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) verbunden.

Weitere Informationen zum Dienstleistungsangebot, zu den Veranstaltungen sowie Kontaktmöglichkeiten für individuelle Beratungen der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt, finden Interessierte auch jederzeit online unter: www.arbeitsagentur.de/vor-ort/karlsruhe-rastatt/chancengleichheit.

Große Vorbilder für kleine Nachwuchshelden gesucht

Informationsveranstaltung zum Qualifizierungsprogramm „Direkteinstieg KiTa"

Ein hoher Fachkräftebedarf und gute Zukunftsperspektiven eröffnen interessante berufliche Möglichkeiten im Bereich der Kinderbetreuung. Das neue Qualifizierungsprogramm „Direkteinstieg KiTa" ermöglicht berufserfahrenen Menschen durch eine verkürzte Ausbildung zu sozialpädagogischen Assistentinnen und Assistenten den Quereinstieg in den Erzieherberuf.

Die Berufsberatung im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt informiert am Dienstag, 12. März 2024 von 10:00 bis 11:30 Uhr, im Berufsinformationszentrum Karlsruhe in der Brauerstraße 10, umfassend über das Qualifizierungsprogramm „Direkteinstieg Kita". Ebenfalls vor Ort ist eine ausbildende Schule, die Interessierte über alle Details zum Ablauf der Ausbildung informiert.

Eine Anmeldung unter eveeno.com/direkteinstieg_karlsruhe_biz ist erwünscht. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Weitere Informationen zum Beratungsangebot und den Veranstaltungen der Berufsberatung im Erwerbsleben sind rund um die Uhr auf der Homepage der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/karlsruhe-rastatt/projektich abrufbar.

Beratungsstellen Selbsthilfegruppen

Leben ohne dich

Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern

Mit dem Tod eines Kindes verändert sich blitzartig das ganze Leben, nichts ist mehr so wie es war, etwas Schlimmeres kann nicht passieren. Der Boden unter den Füßen ist weggebrochen. Freier Fall ist zu spüren. Eltern, denen das passiert, brauchen besondere Hilfe.

Stütze von ebenfalls Betroffenen, denn nur wer dieses Schicksal erfahren musste, kann den Schmerz mitfühlen, die Auswirkungen der Trauer verstehen und behilflich sein, wieder einen lebbaren Weg zu finden.

Wir sind Eltern, die sich gegenseitig helfen, wieder auf die Beine zu kommen, denn wir wissen, wie es ist zu fallen.

Wir treffen uns an jedem 1. Dienstag im Monat um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Söternstraße 20, 76661 Philippsburg, zum Gruppenabend.

Betroffene Eltern sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir wissen, der erste Schritt sich bei uns zu melden ist schwer. Trau dich, uns zu schreiben:

shg-philippsburg@lebenohnedich.de

Ansprechpartner: Uli Melzer, Karin Melzer

selbsthilfegruppen.leben-ohne-dich.de (Philippsburg)

Weitere Informationen sind auch unter **www.lebenohnedich.de** zu finden.

Feuerwehr

Abteilung Rheinsheim

Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Rheinsheim

Zur Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Philippsburg, Abt. Rheinsheim, begrüßte Abteilungskommandant Daniel Spindler am 2. März 2024 alle anwesenden aktiven Feuerwehrmitglieder sowie die Mitglieder der Altersmannschaft im Feuerwehrhaus.

Besonders begrüßte er Bürgermeister Stefan Martus, Ortsvorsteherin Jasmine Kirschner, die stellv. Fraktionsvorsitzende von den Freien Wählern, Marion Kohout sowie Tanja Maier von der Uli, den Leiter des Fachdienstes 20, Timo Tirolf und nicht zuletzt unseren Kommandanten Rudolf Reiß.

Mit einer Gedenkminute wurde der verstorbenen Feuerwehrkameraden gedacht.

Spindler erläuterte den Versammlungsteilnehmern, dass die Abteilung Rheinsheim aktuell aus 34 (+2) aktiven Kameraden, 10 (+1) Kameraden der Altersmannschaft sowie 11 Jugendlichen besteht. Im Berichtszeitraum wurde die Abteilung zu insgesamt 56 Einsätzen alarmiert. Gegenüber dem Vorjahr ist die Zahl der Einsätze gesunken. Grund dafür ist im Wesentlichen eine geringere Anzahl von Vegetationsbränden aufgrund der feuchteren Witterung im Sommer.

Spindler ging in seinem Vortrag auf einige erwähnenswerte Einsätze besonders ein. Zusätzlich zu insgesamt 18 Brandeinsätzen kam es im vergangenen Jahr wieder vermehrt zu Alarmierungen durch diverse Brandmeldeanlagen, zu mehreren Notfalltüröffnungen oder Unterstützungen von Polizei und Rettungsdiensten. Auch mussten zum Jahresende wieder über mehrere Tage und Nächte Hochwasserkontrollgänge am Rhein durchgeführt werden. Es zeigt sich, dass die Feuerwehr inzwischen auch vermehrt zu Einsätzen gerufen wird, welche eigentlich nicht dem primären Aufgabenspektrum einer Feuerwehr zuzuordnen sind.

Der Übungsbetrieb findet in 14-täglichem Rhythmus statt. Zusätzlich kommen die Belastungsübungen für die Atemschutzgeräteträger. Auch bildeten sich einige Kameraden auf gesonderten Lehrgängen weiter. Das Angebot ist hier bei der Feuerwehr sehr vielfältig, um eine optimale Einsatzfähigkeit sicherzustellen. So absolvierten unsere Neueinsteiger die Feuerwehrgrundausbildung sowie die Ausbildung zum Sprechfunker. Andere Feuerwehrmitglieder wurden zu Truppführern, zu Jugendgruppenleitern oder zum Gerätewart ausgebildet. Auch ein spezielles Fahrertraining für den Unimog oder auch ein Seminar für Ladungssicherung wurde von einigen Kameraden absolviert.

Der Fuhrpark sowie die Gerätschaften befinden sich in einem guten Zustand. Dies ist der konsequenten und regelmäßigen Wartung aber natürlich auch dem relativ jungen Altersdurchschnitt des Fuhrparks geschuldet. Einzig an unserem erstausrückenden Fahrzeug, dem nun 27 Jahre alten Löschgruppenfahrzeug, fallen mittlerweile altersbedingt aufwendige und teure Reparaturen an. Die Beschaffung eines entsprechenden Ersatzfahrzeugs HLF10 ist aber Bestandteil des aktuellen Feuerwehrbedarfsplans und für das Jahr 2026 vorgesehen. Auch die persönliche Schutzausrüstung wird auf den neuesten Stand gebracht. In der Vergangenheit ist es bei mehreren Feuerwehren gerade im Sommer vermehrt zu Kreislaufbeschwerden gekommen. Deshalb werden zusätzlich zu der dicken Brandschutzkleidung in diesem Jahr die ersten Einsatzkräfte mit leichteren Einsatzjacken für technische Hilfen oder auch für Flächenbrandbekämpfung angeschafft. Die bestellte Netzersatzanlage für das Feuerwehrhaus konnte nach langer Wartezeit im Herstellerwerk abgeholt und in Betrieb genommen werden. Auch wurde für einen besseren Ablauf nach einer Alarmierung im Feuerwehrhaus eine Alarmsteuerung sowie in allen Fahrzeugen eine Brandfrüherkennung in Form von Rauchmeldern installiert. Diese Arbeiten wurden komplett in Eigenleistung durchgeführt. Hintergrund ist die Tatsache, dass es in deutschen Feuerwehrhäusern vermehrt zu Bränden gekommen ist, meist ausgegangen von diversen Ladegeräten und Akkus, welche in den Einsatzfahrzeugen verbaut sind. Spindler dankte den Vertretern des Gemeinderats für die Bereitstellung der benötigten Mittel für Fahrzeug und Geräte.

Der Abteilungskommandant wies im weiteren Verlauf seiner Ausführungen darauf hin, dass erfreulicherweise im diesjährigen Haushaltsplan Gelder für die anfallenden Planungskosten einer möglichen Erweiterung des Feuerwehrhauses um einen weiteren Fahrzeugstellplatz eingestellt worden sind. Nun muss der Gemeinderat darüber entscheiden, ob die Gelder für die Planungen freigegeben und somit die Weichen für die dringend benötigte Erweiterung der Fahrzeughalle gestellt werden.

Spindler dankte allen Kameraden für die geleistete Arbeit und die Übungsbesuche im vergangenen Jahr. Besonders bedankte er sich bei seinem gesamten Führungs- und Verwaltungsteam sowie bei den Jugendbetreuern.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt legte Jugendgruppenleiter Michael Thutewohl den Tätigkeitsbericht für die Jugendfeuerwehr vor. Die Jugendfeuerwehr in Rheinsheim besteht aktuell aus 11 Mitgliedern im Alter zwischen 10 und 13 Jahren. Erfreulicherweise konnte die Jugendfeuerwehr im vergangen Jahr 3 Mitglieder, welche das erforderliche Alter erreicht haben, an die Einsatzmannschaft abgeben und diese damit verstärken. Bei 25 Übungsabenden wurde nicht nur feuerwehrtechnisches Grundwissen vermittelt, sondern es wurden auch Spieleabende durchgeführt und fleißig handwerklich gearbeitet. Sichtbartes Zeichen ist das eigen gebaute Insektenhotel, aufgestellt zwischen Feuerwehrhaus und Festplatz. Höhepunkte des Jahres waren der Berufsfeuerwehrtag, gemeinsam mit den Jugendabteilungen Philippsburg und Huttenheim, eine eindrucksvolle Schauübung beim Tag der offenen Tür und nicht zuletzt die Besichtigung der Flughafenfeuerwehr Baden-Airpark. Für dieses Jahr sind ein Zeltlager sowie der Erwerb des Jugendabzeichens „Jugendflamme-Stufe1“ geplant.

Kommandant Reiß überbrachte Grußworte der Abteilungen Philippsburg und Huttenheim und dankte den Anwesenden für ihr Engagement und die geleistete Arbeit. Er berichtete über den Stand des Digitalfunks im Landkreis sowie über die Umsetzung des aktuellen Bedarfsplans. Derzeit wird Schutzmaterial zum Verschließen der Dammdurchfahrten bei Hochwasser neu beschafft. Reiß erläuterte ferner die Situation und Handhabung mit den Bootsführerscheinen, die nach einer neuen Regelung alleine nicht mehr zum Führen der Feuerwehrboote ausreichen würden. Die Gemeinde wird nun entsprechende Berechtigungsscheine ausstellen. Zum Schluss seiner Ausführungen berichtete der Kommandant, dass inzwischen die Möglichkeit besteht, zu besonderen Konditionen das Fitnessangebot von Venice Beach in Germersheim zu nutzen.

Anschließend trug Kassier Michael Glaser den Kassenbericht für das abgelaufene Jahr sowie den Wirtschaftsplan für 2024 vor. Entlastung wurde erteilt.

Bürgermeister Stefan Martus überbrachte Grußworte von der Verwaltung und der Bürgerschaft. Er dankte allen Feuerwehrmitgliedern für ihre ehrenamtliche Leistung sowie die Bereitschaft jederzeit auszurücken und zu helfen, wenn es nötig ist.

Ortsvorsteherin Jasmine Kirschner sprach ebenfalls ihren Dank aus und wünschte eine gute Heimkehrt von allen Einsätzen.

Anschließend wurden noch verschiedene Termine für das laufende Jahr bekannt gegeben.

Zum Abschluss der Versammlung wurden noch die Anwesenheitspräsente ausgegeben, die sich die Mitglieder durch den regelmäßigen Besuch der Übungen und sonstigen Feuerwehrveranstaltungen verdient haben.

Roland Wittmann

Parteien und Wählervereinigungen

CDU Philippsburg

Schmierereien auf Fassaden und im öffentlichen Raum

In unserem Stadtgebiet, aber auch in den Ortsteilen, erleben wir wieder zunehmend unterschiedliche Schmierereien und Sachbeschädigungen. Für viele unbemerkt kam es jüngst gar zu islamfeindlichen Schmierereien an der Fassade der Moschee in der Kronenwerkstraße. Erst im November letzten Jahres erlebten wir, wie Unbekannte auf dem Philippsburger Friedhof Kreuze zerstörten und insgesamt 6 Gräber verwüstet haben. Ein Scherz von Jugendlichen ist so etwas nicht. Solche Handlungen sind nicht nur bedauerlich, sondern inakzeptabel.

Als CDU-Stadtverband und Gemeinderatsfraktion möchten wir die kürzlich vorgekommenen islamfeindlichen Schmierereien an der Moschee aufs Schärfste verurteilen. Jegliche Form von Diskriminierung und Vandalismus gegenüber religiösen Einrichtungen oder im öffentlichen Raum ist unannehmbar. Solche Handlungen stehen im krassen Widerspruch zu den Werten der Toleranz, des Respekts und der Vielfalt.

Als CDU-Fraktion werden wir uns weiterhin für ein harmonisches Zusammenleben aller Bürgerinnen und Bürger einsetzen und aktiv Maßnahmen ergreifen, um Diskriminierung und Vandalismus zu bekämpfen. Wir werden uns weiterhin dafür einsetzen, dass jeder Bürger, unabhängig von Religion oder Herkunft, sich in unserer Stadt sicher und respektiert fühlen kann. Als Gemeinschaft stehen wir zusammen und sprechen uns klar gegen jegliche Form von Hass und Diskriminierung aus.

Hans-Gerd Coenen

CDU Ortsverein Rheinsheim

95. Geburtstag von Theo Jäger: CDU gratuliert ihrem ältesten Mitglied

Am 20. Februar feierte Theo Jäger seinen Ehrentag im Kreise von Familie und Freunden. Die Mitgliederbeauftragte Thea Geiger-Heiler und Stadtrat Charly Schneider als Vertreter des CDU-Ortsverbandes gratulierten dem Jubilar.

Foto: CDU Ortsverein Rheinsheim

Theo Jäger ist das an Lebensjahren älteste Mitglied der CDU Philippsburg. Er ist in der Tat auch eines der Urgesteine der CDU Rheinsheim. Unmittelbar nach der Gründung des CDU-Ortsverbandes Rheinsheim wurde er 1968 Mitglied der CDU. Von 1970 bis zur Eingemeindung im Jahre 1974 war er im Gemeinderat der selbstständigen Gemeinde Rheinsheim und ab Oktober 1974 bis zur Kommunalwahl 1975 Mitglied des ersten Rheinsheimer Ortschaftsrates und Stadtrat in Philippsburg.

Theo Jäger kam im Januar 1960 als Geschäftsführer der Firma Scharringhausen nach Rheinsheim. In dieser Funktion war er wesentlich für den weltweiten Verkauf der Maschinen verantwortlich. Obwohl es die Firma Scharringhausen schon lange nicht mehr gibt, so sind doch weltweit noch ca. 1.000 Scharringhausen-Produkte wie Abkantpressen, Tafelscheren, Blechzuführeinrichtungen und Blechhandlingeinrichtungen sowie Korbbiegemaschinen im Einsatz. Theo Jäger hat viele technische Verbesserungen eingebracht und sogar Patente an diesen Spezialmaschinen gehalten.

Er war aber auch immer ein leidenschaftlicher Sportler. Tennis und Skifahren waren ihm wichtig. Anfang der 60er war der nächste Tennisplatz in Germersheim und es gab noch keine Brücke, daher hat er kurzerhand den Tennisclub Rheinsheim gegründet. Die heutige Clubanlage am Rhein beruht mit auf seine Initiative.

Beruflich reiste Theo Jäger rund um die Welt. Produkte von Scharringhausen aus Rheinsheim verkaufte er in damals so exotische Länder wie China, Japan und den Iran. Durch ihn wurde Rheinsheim und Scharringhausen weltweit bekannt.

Theo Jäger erfreut sich bester Gesundheit, 1960 hat er mit Sicherheit nicht gedacht, dass er zu einem Rheinsheimer wird und fast 65 Jahre später noch am selben Ort seinen 95. Geburtstag mit Frau, Familie und Freunden feiern wird. Die CDU gratuliert nochmals von Herzen und wünscht den Eheleuten Theo und Ursula Jäger weiterhin eine gute Gesundheit.

Hans-Gerd Coenen, Vorsitzender

Freie Wähler Philippsburg

Keine Windräder in der Molzau – Ablehnung der Planungsvorhaben!

Haardsee für schwimmende Solaranlagen

Der Rechtslage nach muss der Regionalverband 2 % der Landesfläche zur Erzeugung erneuerbarer Energien ausweisen. 1,8 % seiner Fläche (ca. 3850 Hektar) für Windräder, 0,2 % (430 Hektar) für Photovoltaik. Für Windenergie legte der Verband für Philippsburg den Waldbereich Molzau sowie eine Fläche zwischen Rheinsheim und Huttenheim (Im Kleinen Mörsch) fest.

Dem haben wir als Freie Wähler (Haushaltsrede 2022) und der gesamte Rat frühzeitig widersprochen. Wir raten zur Rheinschanzinsel als konzentriertes Gelände für Energiegewinnung. Im Prinzip ist kein Bereich unserer Gemarkung geeignet. Für den Wald können wir einen Teilerfolg verbuchen. Dort führte die Güterabwägung zur Störung wertvollen Lebensraums (CO_2-Speicher) zum Verzicht auf die Planung. Leider lehnt Regionalverband unseren Vorschlag zur Polderfläche ab und nimmt den Verlust von wertvollem Ackerland zur Nahrungserzeugung im Gebiet „kleiner Mörsch“ in Kauf. Angeblich seien „konkrete Planungen auf Vorhabenebene“ bekannt. Die erneute Stellungnahme der Stadt wird hierzu Aufklärung verlangen.

Zur Klarstellung – die Notwendigkeit der Energiewende steht außer Frage und dazu gehören auch Windräder. Allerdings an Standorten, die von der Windlast her geeignet sind. Wie der Regionalverband die Flächen aussucht, halten wir für fraglich. Geeignet sind laut Verband Flächen, die auf einer Nabenhöhe von ca. 160 m eine Windlast (Windleistungsdichte) von mehr als 215 Wm^2 zeigen. Dies wird natürlich im Schwarzwald deutlich überschritten. Vielleicht ist am Ende das öffentliche Interesse am Bau von Windrädern im Umfeld der B35 höher, als die unzureichende ökologische und wirtschaftliche Abwägung. Für das Plangebiet im „kleinen Mörsch“ werden ca. 234 Wm^2 errechnet. Mit Fortschritt der Technik hält der Regionalverband bei höheren Windrädern (250 m und 180 m Rotorradius) auch deutlich niedrigere Windlasten für wirtschaftlich vertretbar. Für eine wirtschaftliche Energieerzeugung aus Windenergie unterstellt der Regionalverband eine Förderung nach dem Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien (EEG).(Quelle: 4. Regionalplan Mittlerer Oberrhein-Windenergie Stand Januar 2024 – 2.1. Planerische Rahmenbedingungen).

Noch mal – nichts gegen Windräder – aber dafür gibt es besser geeignete Regionen. Besonders dann, wenn der hiesige Standort sich für einen Investor nur solange rentiert – wie er öffentlich gefördert wird.

Nachvollziehbarer ist die Gebietsauswahl für großflächige Photovoltaik. Unsere vergleichsweise hohe Sonneneinstrahlung ist ein gutes Potenzial. Der Regionalverband zielt hier auf Baggerseen, die noch abgebaut werden und schützt damit wertvolles Ackerland. Mit ausreichenden Uferabständen werden Vereins- und Freizeitaktivitäten gewährleistet. Sichern will sich der Regionalverband damit den Haardsee (FSA_8 der Photovoltaikplanung) zwischen Huttenheim und Graben-Neudorf. Ob neben dieser Vorrangplanung auch andere Seen in Betracht kommen, wird zu klären sein.
Peter Kremer
Fraktion der Freien Wähler

Lokale Demokraten Philippsburg

Schließung der Bereitschaftspraxis in Waghäusel
Über den ersten Antrag, der durch Jasmine Kirschner, Birgit Westermann-Hartfelder und Robin Frank im Namen der LDP-Fraktion gestellt wurde, wird in der kommenden Gemeinderatssitzung abgestimmt werden.
Die Fraktion rechnet mit einer breiten Zustimmung seitens des Gemeinderats. Die Lokale Demokraten Philippsburg setzen sich mit diesem Antrag für den Erhalt der Bereitschaftspraxis in Waghäusel-Kirrlach ein und unterstützen die Resolution der SPD Waghäusel!
Durch den Wegfall der Bereitschaftspraxis wären auch die Bürger und Bürgerinnen aus Philippsburg betroffen. Sollte die Schließung nicht abgewendet werden können, bedeutet diese nicht nur weitere Anfahrtswege für die Patienten, sondern auch unzumutbare lange Wartezeiten.

Kindergärten Kinderbetreuung

Kindergarten „Pusteblume“ Huttenheim

Die Schildkrötengruppe zu Besuch bei den Astronomiefreunden Waghäusel
Passend zu unserem derzeitigen Thema „Sonne, Mond, Planeten, Weltall“ machten wir uns am Mittwoch, den 21.02.2024, mit dem Bus auf den Weg, um noch mehr über die faszinierenden Objekte ganz weit da oben zu erfahren. Ziel unserer kleinen Reise war das Astronomiezentrum und die Sternwarte in Waghäusel.

Foto: M. Esin

Nach einer herzlichen Begrüßung durch die beiden Vereinsmitglieder Wolfgang Stegmüller und Ernst Schröter, ging es auch schon in das Astronomiezentrum, damit sich die Kinder mit einem mitgebrachten Frühstück stärken konnten. Aufgeteilt in zwei Gruppen lief die eine Gruppe zunächst zur Sternwarte, die andere Gruppe blieb im Astronomiezentrum. Später wurde dann getauscht. Ernst Schröter erzählte uns einiges über die Besonderheiten unseres Planeten und warum wir eigentlich nicht von ihm „runter“-fallen. Auch die Frage, warum es auf der anderen Seite der Erde taghell ist, wenn es bei uns Nacht ist, wurde anhand verschiedener Modelle anschaulich erklärt. Wir lernten die Mondphasen kennen und fanden heraus, wie stark die Schwerkraft auf den einzelnen Planeten wirkt. Da konnten auf einmal 15 kg mit einem Finger getragen werden oder erst gar nicht vom Boden gehoben werden, je nachdem auf welchem Planeten wir uns befanden. Die Raumfahrt mit der Mondlandung faszinierte die Kinder sehr. Aber wie kamen die Astronauten zurück auf die Erde? Dies war eine zentrale Frage, die auch wieder anschaulich und für die Kinder zufriedenstellend erklärt wurde. Denn zum Glück musste kein Astronaut auf dem Mond bleiben. Alle sind wieder zurück auf die Erde gekommen.

Foto: H. Michenfelder

In der Sternwarte zeigte uns Wolfgang Stegmüller zunächst beeindruckende Bilder u. a. von sterbenden Sternen, Sternhaufen, neu „geborenen“ Sternen und Staubwolken. All diese Bilder wurden mit dem dortigen Teleskop aufgenommen. Anschließend durften alle durch das große Teleskop schauen und einen Blick auf unseren Stern – die Sonne- – werfen. Das war gar nicht so einfach. Zum Abschluss stellten sich die Kinder mit kleinen Modellen als Sonnensystem auf, mit der Sonne in der Mitte. Denn um sie kreisen die Planeten. Auf die Frage, welcher Planet der schönste sei, kam von den Kindern die Antwort: die Erde. Und so neigte sich dieser informative Vormittag dem Ende zu und wir konnten mit viel neuem Wissen im Gepäck den Heimweg antreten.
Unser Dank geht an Herrn Stegmüller und Herrn Schröter für ihre aufgebrachte Zeit und ihr Engagement, den Kindern neues Wissen zu vermitteln. Auch an unsere beiden Schildi-Mamas geht ein herzliches Dankeschön, für die wieder einmal tatkräftige Unterstützung.
Die Schildkrötengruppe

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal
Tel. 07251 / 98 19 87 – 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 – 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal .de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Kindliche Entwicklung braucht tatkräftige Unterstützung. Wir sind dabei!
Infoveranstaltung „Kindertagespflegeperson werden“
12.03.2024 von 09:30 – 11:00 Uhr
Geschäftsstelle im Kompassquartier
Am Viehmarkt 10, Bruchsal
Die Aufgaben einer Kindertagespflegeperson sind ebenso vielfältig, wie die Möglichkeiten, welche die Kindertagespflege bietet.
Informieren Sie sich!
„Als Kindertagespflegeperson können wir Eltern helfen, Beruf und Familie zu kombinieren und gleichzeitig können wir jeden Tag das machen, was uns so viel Freude bereitet – die Arbeit mit Kindern.“

Spielen Sie selbst mit dem Gedanken, als Kindertagespflegeperson tätig zu werden?
Ein neuer Qualifizierungskurs beginnt im Juni 2024.
Wir freuen uns auf **Sie!**
Bitte melden Sie sich zur Infoveranstaltung unter 07251 / 981 987 0 an.
Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Katharina Fritz, Telefon-Nr.: 07251 981 987 804, E-Mail: k.fritz@tev-bruchsal.de
Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Kindertagespflege Foto: iStock

Kath. Kindergarten St. Maria

Flohmarkt des kath. Kindergartens St. Maria

Campus

Copernicus-Gymnasium

Frühlingskonzert am 8. März
Nach den ersten wärmenden Frühlingstagen liegt der Himmel wieder etwas hinter trübem Grau verborgen, doch draußen ist immer mehr Tag als Abend, die ersten Bäume beginnen, sich in frisches Blattwerk zu werfen und Krokusse glänzen in ersten Farbenmeeren. Man sieht es nun: Der Frühling hat längst begonnen. Und hören kann man ihn sowieso.
Unsere Musikgruppen üben bereits den gesamten Winter über, um mit der Fachschaft Musik die Tradition eines Konzerts fortzuführen, welches nicht nur das neue Jahr einläutet, sondern auch die neue Jahreszeit.

Wir laden Sie sehr herzlich ein zum Frühlingskonzert des Copernicus-Gymnasiums!
8. März 2024
19.00 Uhr
Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie!

Hieronymus-Nopp-Schule

Bewegungs-Pass an Grundschulen
Mit dem SpoSpiTo-Bewegungspass
laufend zu mehr Gesundheit und Klimaschutz
Am 11.03. startet in mehreren Bundesländern für über 100.000 Kinder eines der größten Schulprojekte in Deutschland für mehr Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz auf dem Schulweg. Gefördert von der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg können über 40.000 Kinder in Baden-Württemberg kostenlos daran teilnehmen. Darunter auch die Kinder der Hieronymus-Nopp-Schule. Die Abkürzung SpoSpiTo steht dabei für Sporteln-Spielen-Toben.

Die Herausforderung: Innerhalb von sechs Wochen mindestens 20-mal ohne Elterntaxi in die Schule zu kommen. Ob mit dem Rad, dem Tretroller oder zu Fuß – Hauptsache das Auto bleibt in der Garage. Kinder, die diese Aufgabe meistern, erhalten als Anerkennung für so viel Bewegung und Klimaschutz eine SpoSpiTo-Urkunde! Doch der eigentliche Lohn ist eine tägliche Bewegungs-Einheit noch vor Unterrichtsbeginn – und der Stolz, den Weg zur Schule selbst zurückgelegt zu haben. Vielleicht spart das morgens sogar Zeit. Denn der Stau und das Verkehrschaos vor der Schule entfallen prompt. Für die Eltern endet stattdessen der morgendliche Stress an der eigenen Haustür. Wer will, darf seinen Sprössling aber natürlich zur Schule begleiten

Und ganz nebenbei: Unter allen erfolgreich teilnehmenden Kindern werden Preise im Wert von über 20.000 Euro verlost. Zu gewinnen gibt es: 400 Gutscheine im Wert von jeweils 20 Euro von DECATHLON, 67 Scooter Up 200 von HUDORA und 100 Kinderrucksäcke von VAUDE. Die Preise jedenfalls haben's in sich.

Foto: Lopolo/Depositphotos/SpoSpiTo

Mitteilungen der Kirchen und kirchlichen Vereine

Katholische Seelsorgeeinheit Oberhausen-Philippsburg

Katholische Kirchengemeinden St. Philippus u. Jakobus, Oberhausen, St. Maria, Philippsburg, St. Laurentius, Rheinhausen, St. Vitus, Rheinsheim und St. Peter, Huttenheim
Pfarrbüro Oberhausen: Tel. 07254-20199-100
E-Mail: info@kath-seop.de – Homepage: www.kath-seop.de

Samstag, 9. März
– Kollekte für den Ostergarten

17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Rheinhausen	Eucharistiefeier

Sonntag (Laetare), 10. März
Kollekte für den Ostergarten

09.30	Rheinsheim	Eucharistiefeier
10.00	Philippsburg	Wort-Gottes-Feier im Seniorenhaus St. Franziskus
11.00	Philippsburg	Eucharistiefeier Streaming-Gottesdienst
17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Rheinhausen	Bußgottesdienst

Montag, 11. März

17.30	Philippsburg	Rosenkranz
17.30	Huttenheim	Rosenkranz

Dienstag, 12. März

17.30	Philippsburg	Rosenkranz
17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Rheinhausen	Eucharistiefeier
18.00	Huttenheim	Eucharistische Anbetung – Frauen beten vor dem Allerheiligsten

Mittwoch, 13. März

07.00	Huttenheim	Frühschicht – geistlicher Impuls in der Fastenzeit, anschl. Frühstück
08.30	Philippsburg	Quellenzeit
17.30	Philippsburg	Rosenkranz
17.30	Huttenheim	Rosenkranz

Donnerstag, 14. März

17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Philippsburg	Eucharistiefeier

Freitag, 15. März

10.00	Philippsburg	Wort-Gottes-Feier im Seniorenhaus St. Franziskus
17.15	Rheinsheim	Rosenkranz
17.30	Philippsburg	Rosenkranz
17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Rheinsheim	Eucharistiefeier

Samstag, 16. März
MISEREOR-Kollekte einschließlich Fastenopfer der Kinder für Misereor

17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Oberhausen	Eucharistiefeier Streaming-Gottesdienst – Kollekte für den Ostergarten

Sonntag, 17. März
MISEREOR-Kollekte einschließlich Fastenopfer der Kinder für Misereor

10.00	Huttenheim	Eucharistiefeier Kollekte für den Ostergarten
17.30	Huttenheim	Rosenkranz
19.00	Oberhausen	Taizé-Gebet

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberhausen
Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 9.00 Uhr – 11.00 Uhr sowie Montag, Mittwoch und Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr.

Streaming-Gottesdienste
Die unter Gottesdienstzeiten gekennzeichneten Gottesdienste werden live übertragen und können auf Youtube unter Kirchengemeinde Oberhausen-Philippsburg live oder auch später noch mitgefeiert werden

Kinder und Familien
Kirche Kunterbunt in Philippsburg

Foto: seop

Palmsonntag in Oberhausen
Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst am 24.03.2024** in der Kirche St. Philippus und Jakobus in Oberhausen. Gemeinsam möchten wir **um 10.30 Uhr** mit Ihnen vor dem Gemeindehaus St. Martin mit der Segnung der Palmzweige beginnen.
Feiern Sie mit uns den Einzug Jesu in Jerusalem, lassen Sie uns zusammen kräftig Hosianna singen und am Ende des Gottesdienstes die Passionsgeschichte, gelesen und gespielt von (Erstkommunion-)Kindern aus unserer Seelsorgeeinheit, hören.
Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns feierlich den Palmsonntag!

Besondere Gottesdienste für Erwachsene
Bußgottesdienste in Rheinhausen

Foto: seop

Glauben stärken
Zwischeninformation aus dem Ostergartenteam

Foto: seop

Unser Ostergartenprojekt wird erfreulicherweise sehr gut angenommen: Inzwischen sind schon 35 von insgesamt 70 möglichen Führungen ausgebucht. Die Vormittage der ersten Woche sind bereits belegt mit Führungen für unsere Kindergartenkinder und Grundschüler … da mussten wir sogar Zusatzführungen einbauen, um alle unterzukriegen. Auch sonst melden sich sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen zu den Führungen an.
Die letzten Vorbereitungen in unseren Gemeindeteams und Ostergartenteams laufen auf Hochtouren. Es wird gebastelt, gemalt, gezimmert, genäht, tapeziert, bestellt. Es ist gerade ganz viel Leben zu spüren … Leben durch eine Geschichte, die uns das Leben schenken will.
Ganz herzlich laden wir Sie ein, teilzunehmen an dieser Geschichte und auch Werbung zu machen bei den Menschen in Ihrem Umfeld.
Zur Unterstützung unseres Glaubensverkündigungs-Projektes werden wir **die Kollekten in den Gottesdiensten** am **9. und 10. März** sowie am **16. und 17. März für den Ostergarten** verwenden.
Wenn Sie darüber hinaus unseren Ostergarten unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende auf unser Konto der Röm.-Katholischen Kirchengemeinde Oberhausen-Philippsburg, Volksbank Kraichgau eG, IBAN: DE 49 6729 2200 0013 0048 46 – Verwendungszweck **„Spende Ostergarten“**. Bitte teilen Sie uns Ihre Anschrift mit, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung ausstellen können.
Allen Unterstützern – egal auf welche Weise – ein ganz herzliches Vergelt's Gott!
Michaela Spiertz, Louisa Hannemann, Susanne Köhler
im Namen des Ostergartenteams

St. Maria Philippsburg

Förderverein der Ministranten St. Maria Philippsburg e.V.

Einladung zum Ehemaligenwochenende
Liebe (ehemalige) Ministranten und Ministrantinnen,
liebe Vereinsfreunde,
zum 10-jährigen Jubiläum unseres Fördervereins laden wir euch herzlich zu einem Ehemaligenwochenende über Pfingsten in den Hilsenhof nach Seebach ein (www.hilsenhof.de).
Zu diesem Pfingstlager werden wir auch die derzeit aktiven Ministrantinnen und Ministranten einladen. So wird das Wochenende vom 17. Mai bis 20. Mai 2024 ganz im Zeichen der Erinnerungen, des Wiedersehens und des gemeinsamen Austausches stehen. Eine tageweise Teilnahme am Wochenende ist selbstverständlich auch möglich. Die „Haupttage“ werden der Samstag, 18.05. und Sonntag, 19.05. sein. Bei Interesse wendet euch bitte an **hilsenhof@fdmp.de** und wir senden euch gerne die Einladung mit allen weiteren Informationen und dem vorläufigen Programm zu. Weitersagen ausdrücklich gewünscht.
Für den Förderverein
André Rothermel

Altenwerk St. Maria

Besinnungsmorgen
Traditionsgemäß lädt das Altenwerk St. Maria in der Fastenzeit zu einem Besinnungsmorgen ein.
In diesem Jahr findet diese Veranstaltung am Donnerstag, 21. März 2024, im Pfarrheim, Schlossstraße, statt. Hierzu sind, wie immer, alle Seniorinnen und Senioren sowie auch sonstige Interessierte herzlich eingeladen.
Die Einstimmung auf das Osterfest beginnt um 9.30 Uhr und endet gegen 11.30 Uhr. Dazwischen gibt es eine Pause. Im Anschluss daran besteht für die Teilnehmer Gelegenheit, im Pfarrheim ein Mittagessen einzunehmen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung bis Mittwoch, 13. März,** unter Telefon 5491.
Auf Eure Teilnahme freuen wir uns.
Renate und Gilbert Roth

Evangelische Kirchengemeinde Philippsburg

Sonntag, 10. März 2024
10 Uhr Gottesdienst

Montag, 11. März 2024
17 Uhr Singkreis

Dienstag, 12. März 2024
10 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Franziskus

Mittwoch, 13. März 2024
15 Uhr Konfirmandenunterricht
19 Uhr Elternabend der Konfirmanden
– ev. Gemeindehaus –
20 Uhr Projektchor

Sonntag, 17. März 2024
10 Uhr Jubelkonfirmation
mit Abendmahl
- die Jubelkonfirmanden treffen sich um 9.30 Uhr
im ev. Gemeindehaus

Jubelkonfirmation
Irgendwie ist das doch fast allen bekannt: dieses verflixte Kurzzeitgedächtnis. Wie war das gestern mit dem guten Essen und dem Besuch? Wer war alles da gewesen? Auch mein Bruder? Ach so! Ja, mit dem habe ich damals in der Badewanne gesessen und dann haben wir ...
Und schon kommen die Erinnerungen von vor 50 Jahren, und die letzten fünf Tage mögen wie ausgeblendet sein. Macht nichts! Es ist schön, dass uns solche Erinnerungen begleiten. Und es tut gut, denn sie stützen auch die Tage heute. Sie stützen und tragen mein Vertrauen in Gott, das doch mit der Taufe begonnen hat und in der Konfirmation bei vielen eine erste Bestätigung erfahren hat. Und eben daran erinnern wir gerne – auch jetzt wieder bei der Jubelkonfirmation am Sonntag Judika, den 17. März 2024 im Gottesdienst um 10 Uhr. Alle Jubilare – egal aus welchem Jahrgang, und auch diejenigen von anderen Orten – sind herzlich willkommen zu dieser Feier. Auch wenn Sie sich noch nicht angemeldet hatten, kommen Sie gerne dazu; und sagen vielleicht noch kurz vorher im Pfarrbüro Bescheid. Wir treffen uns schon um 9:30 Uhr im Gemeindehaus, Söternstr. 20 und feiern dann in der Kirche ab 10 Uhr mit der Feier des Abendmahls, und unser Projektchor wird den Gottesdienst mitgestalten.
Dann können wir gerne noch einmal erinnern: an damals und die Feiern in früheren Jahren. Vor allem auch, wie wir mit Gottes Güte getragen waren durch alle Jahre hindurch und aus seiner Gnade so vieles geschenkt bekamen. Und wir stellen es unter das Psalmwort (aus Psalm 42/43):
Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig – harre doch auf Gott! Dankbar werde ich ihm noch sein, weil er mir hilft als mein Gott.
Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen zu dieser Feier mit unseren Jubilaren!
Wochenspruch zum 4. Sonntag der Passionszeit – Lätare (10.03.2024)

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
(Joh. 12, 24)

Hausabendmahl
Wenn Sie nicht an einer Abendmahlsfeier in der Kirche teilnehmen können, dann kommt auch gerne Pfarrer Riehm-Strammer zu Ihnen nach Hause, dass wir dort die Gaben in Brot und Kelch teilen. Bitte melden Sie sich dazu im Pfarramt.
Öffnungszeiten Büro Evangelisches Pfarramt Philippsburg
(Söternstr. 20)
Dienstag von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Telefon 07256 / 944507
Fax 07256 / 8087957
Sekretärin: Diana Roth
Pfarrer: Andreas Riehm-Strammer
E-Mail-Adresse: philippsburg@kbz.ekiba.de
Youtube: „Evangelische Kirchengemeinde Philippsburg"
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.evki-ph.de

Neuapostolische Kirche

Bad Schönborn – Kirchbrändelring 38

Gottesdienstzeiten:
Sonntag, 10.03.2024 um 9.30 Uhr Gottesdienst
Leitgedanke: Jesaja 53,4 Der leidende Gottesknecht

Vorschau März:
Mittwoch, 13.03.2024 um 20.00 Uhr
Sonntag, 17.03.2024 um 9.30 Uhr
Mittwoch, 20.03.2024
um 20.00 Uhr
Sonntag, 24.03.2024 um 9.30 Uhr
Freitag, 29.03.2024 um 9.30 Uhr
Sonntag, 31.03.2024 um 10.00 Uhr
Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Weitere Auskünfte:
Internet: www.nak-bad-schoenborn.de
Ingo Kratz, Tel. 07253-931343

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Einladung zum Gottesdienst
Immer samstags ab 09:30 bis 11:45 Uhr feiern wir unseren Gottesdienst in der Wallgärtenstr. 8.
09:30-10:30 Uhr Bibelgespräch
10:30-11:45 Uhr Predigt
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Für die Kinder gibt es altersentsprechende Bibelklassen.
Unter www.adventgemeinde-philippsburg.de gibt es mehr Informationen.

Jehovas Zeugen

Im Königreichssaal Wiesental, Caldicotstr. 12, finden folgende Zusammenkünfte statt, zu denen alle Interessierten herzlich eingeladen sind:

Zusammenkünfte am Wochenende:
Samstag, 09.03.24 – Versammlung Ost
17.30 Uhr Öffentlicher Vortrag:
„Tue ich, was Gott von mir erwartet?" Micha 6:8
18.00 Uhr WACHTTURM-Studium:
„Vertraue auf Jehova und besiege deine Angst". Psalm 56:3

Sonntag, 10.03.24 – Versammlung West
10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag:
„Wird Ungerechtigkeit jemals enden?" Apostelgeschichte 17:31
10.30 Uhr WACHTTURM-Studium:
„Vertraue auf Jehova und besiege deine Angst". Psalm 56:3

Zusammenkünfte unter der Woche:
Donnerstag/Freitag, 14./15.03.24
19.00 Uhr **Themen:**
„Jehova hört unsere Hilferufe". Psalm 18:6
„Freundlichkeit – mach es wie Jesus". Römer 12:15, 16
„Die gute Botschaft über Jesus predigen". Apostelgeschichte 8:4
Weitere Informationen unter **www.jw.org**

Caritasverband e.V.

Seniorenzentrum St. Martin

Gruppenangebote für ältere Menschen in Philippsburg
Der Caritasverband Bruchsal bietet für Menschen, die gerne in Gesellschaft sind, Gruppen zur Geselligkeit an.
Alle sind bei uns herzlich willkommen, geschulte ehrenamtliche Mitarbeitende gehen einfühlsam auf die Bedürfnisse der einzelnen Menschen ein – auch Menschen mit Demenz erfahren so viel Wertschätzung und Geborgenheit.
Unser Ziel ist: Alle Gäste sollen glücklich, zufrieden und mit einem Lächeln nach Hause gehen.
Das Angebot der Kleingruppen bietet Abwechslung vom Alltag und Geselligkeit außerhalb des gewohnten Umfeldes. Bei gemeinsamen Aktivitäten werden vorhandene Fähigkeiten erhalten oder neu aktiviert.
Für die Angehörigen bedeutet diese qualifizierte Betreuung eine stundenweise Entlastung zu Hause.
Die Gruppe findet in der Wohngemeinschaft 2 des Seniorenzentrum St. Martin statt.
Die Gäste können nachmittags in ihrem Zuhause abgeholt werden, wir beginnen um 15:00 Uhr mit einem gemütlichen Austausch bei Kaffee und Kuchen. Anschließend bieten wir verschiedene Aktivierungen an wie Gesellschaftsspiele, Gedächtnistraining, Gymnastik, gemeinsames Singen und vieles mehr. Dabei orientieren wir uns am Jahreslauf, an den gewohnten Festen und an den Interessen unserer Gäste. Der Nachmittag endet um 18.00 Uhr, auf Wunsch werden die Gäste nach Hause gefahren.
Die Kosten können über die zusätzlichen Betreuungsleistungen in Höhe von 125 € (Pflegegrad 1 bis 5) über die Krankenkassen abgerechnet werden, Schnuppertage sind jederzeit möglich.
Für weitere Informationen steht die Leitung der Betreuungsgruppen **Carmen Kaiser** telefonisch unter **Tel.: 017618008491** oder per **E-Mail: carmen.kaiser@caritas-bruchsal.de** zur Verfügung.
Wir freuen uns auf viele Gäste!
Die Gruppen werden unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Soziales, aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und den Pflegekassen.

Philippsburg

KABS-Schnakenbekämpfer liegen auf der Lauer

Erfolg von Fritz Dürrschnabel/ Tigermücke als Virenüberträger weiter im Anmarsch
Was steht uns diesmal bevor? Bekommen wir wieder wie 2014 und 2019 schlimme Schnakenüberfälle? Oder wie 2008 gar ein „Jahrhundert-Schneckenjahr"? Das fragen sich viele besorgte Bürgerinnen und Bürger in Philippsburg und in den schnakenreichen Gebieten entlang des Rheins.

Beladung eines Helikopters *Foto: Schmidhuber*

Keine Sorge, sagt die KABS, wir stehen bereit. Die Schnakenbekämpfung der „Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage" lege demnächst los, versichert Andreas Arnold, Wissenschaftlicher Direktor und Regionalleiter. Der 1976 entstandene gemeinnützige Verein wird, wie gewohnt, die Bevölkerung vor den Plagegeistern schützen. Noch in Erinnerung ist das Jahr 2020, als alle Einsatz-Hubschrauber ausgefallen waren und für die Blutsauger paradiesische Zustände herrschten.
Arnold unterscheidet zwei Stechmückengrupen: die sogenannten Überschwemmungsmücken, bekannt als Rheinschnaken, denen die KABS temperaturbedingt noch nicht auf den Leib rücken kann. Zur zweiten Kategorie gehören die Waldschnaken, die sich in den Wäldern der Rheinebene entwickeln. Sie halten sich vornehmlich in den Erlenbruchwäldern auf. Hohe Grundwasserstände begünstigen ihre Vermehrung.
Rhein-Hochwasserwellen sorgen dafür, dass besonders viele Larven schlüpfen. „Was auf uns zukommt, hängt vom jährlichen Wetter ab", ist aus berufenem Mund zu erfahren. Hitze, Regen, Hochwasser und hohe Luftfeuchtigkeit sind traumhafte Bedingungen für die kleinen Monster. Wie, wann und in welchem Ausmaß die Schnakenbekämpfung erfolgen könne, lasse sich aufgrund der vielen maßgebenden Faktoren nicht abschätzen. Dazu gehöre der Umstand, dass es mehr Hitze- und Trockenphasen gebe, aber auch mehr Starkregenereignisse.
Den Waldschnaken, etwas größer als die Rheinschnaken, geht's noch im März an den Kragen. Anders als 2020, sollen keine unglückliche Verkettungen mehr vorkommen. „Wir haben ein neues Hubschrauber-Unternehmen unter Vertrag", informiert Arnold, „und können auf mehrere Helikopter zurückgreifen. Wenn einer ausfallen sollte, ist sogleich Ersatz da."
Bekämpft wird von oben herab. Dann geht's gegen die vampirähnlichen Blutsauger, so 15 Millimeter groß, Schmerzbereiter ohne Gnade und Erbarmen.
Das Mückengift Bacillus thuringiensis israelensis (Bti) wird inzwischen weltweit eingesetzt. 1976 war Bürgermeister Fritz Dürrschnabel, bekannt als „Schnakenfritz", auf die Idee gekommen, die Stechmücken dort zu bekämpfen, wo sie entstehen, bevor sie die Wohngebiete überfallen. Angewendet wurde das in Israel entdeckte Bazillus Bti.
Seit 2007 kommt die Tigermücke im Südwesten vor. Seither breitet sie äußerst aggressiv aus. Die Tiere sind tagaktiv und können gefährliche Virus-Erkrankungen übertragen. Doch inzwischen wurden einige Erfolge erzielt. In Graben-Neudorf etwa sei sie zurückgedrängt worden. Doch sie müsse ganz anders und viel arbeitsintensiver bekämpft werden als die üblichen Stechmücken, betont der KABS-Regionalleiter.
W. Schmidhuber

Heimatmuseum Philippsburg

Markt für Schönes – Ostermarkt
Am 16. und 17.03.2024 findet im Heimatmuseum wieder der Ostermarkt statt. Dieses Jahr mit besonders großem Angebot an Geschenkartikeln, Dekoration für Haus und Garten aus Holz, Stoff, Ton und Metall.
Des Weiteren werden Wolle, Gestricktes, Schmuck, selbstgemachte Seifen, Marmeladen, Schnäpse , Liköre, Öle, Spielzeug aus Wolle, Kosmetik, Duftlampen und Produkte aus Schafwolle angeboten.
Werner Bentz an der Drechselbank und Glasbläser Gerd Niggemann zeigen ihre Handwerkskünste.
Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kaltgetränken und Kuchen gesorgt.
Der Eintritt ist frei.
Geöffnet ist am Samstag und am Sonntag von 14 bis 18 Uhr.
Der Ostermarkt findet im Heimatmuseum Philippsburg in der Kronenwerkstraße 1 in Philippsburg statt.
Wir freuen uns über Ihren Besuch.
Helga Steinel-Hofmann

Musik- und Kunstschule Philippsburg

Kammermusikkurs für Erwachsene ab April
Ab April bietet die Musik- und Kunstschule einen Kammermusikkurs für Erwachsene an.
Angesprochen sind Musiker jeden Alters (ab 16 Jahren), die zumindest über Grundkenntnisse auf ihrem Instrument verfügen und die Interpretation repräsentativer Werke des Instrumentalensemblerepertoires und Bearbeitungen bestehender Werke entsprechend ihrem Schwierigkeitsgrad erlernen möchten, vom Anfänger bis zum Profi.
Geleitet wird der Kurs von Mary Alvarado, welche über vielfältige Erfahrung auf diesem Gebiet verfügt.
Der Kurs ist auf die Zeit von 4 Monaten angelegt: Am Anfang werden die Gruppen gemäß dem Spielniveau festgelegt, danach geht es in die intensive Probephase. Am Schluss des Kurses soll ein internes Vorspiel stehen.
Der Kurs soll ab April immer mittwochs um 19:00 Uhr im Vortragsaal der Musik- und Kunstschule stattfinden.
Die Kursgebühr beträgt 38,- € pro Teilnehmer, um sinnvoll proben zu können, ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich.
Für Interessenten, welche sich unsicher sind, ob Sie sich für diesen Kurs eignen, oder die andere Fragen dazu haben, findet am Mittwoch, dem 13. März, ebenfalls um 19:00 Uhr in der Musik- und Kunstschule ein Info-Abend statt. Gerne können Sie ggf. auch Ihr Instrument dazu mitbringen.

- Bitte beachten Sie die Seite 19 -

Weitere Infos und Anmeldung:
07256/87-283 oder 87-286,
musikschule.philippsburg@t-online.de
Matthias Hutter

Vereine Philippsburg

Bezirksimkerverein Philippsburg e.V.

Ehrenhafter Abend mit Abschieden und neuen Gesichtern
Unsere gut besuchte Mitgliederhauptversammlung vom vergangenen Freitag sorgte für viele Emotionen. Drei Mitglieder unseres Vereins wurden vom deutschen Imkerbund für 10 Jahre Mitgliedschaft mit Urkunde und bronzenem Abzeichen, ein Mitglied gar mit der silbernen Nadel für 15 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Unsere Expertin für die asiatische Hornisse Andy referierte über Verbreitung letztere und zeigte dabei die besonderen Herausforderungen der invasiven Art für Imker und Obstbauern auf. „Wir werden mit dieser eingeschleppten und zerstörerischen Art leben müssen, aber versuchen die Verbreitung einzudämmen. Dabei ist insbesondere die Mitwirkung der Bevölkerung notwendig", berichtete sie.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 20 -

Die Musik- und Kunstschule Philippsburg lädt ein zum Kurs

„Kammermusik“

für Erwachsene mit Mary Alvarado

von April bis einschl. Juli 2024

monatliche Gebühren: 38,-- €

Info-Tel.: (0 72 56) 87 – 283 oder 87 – 286

Anmeldung zum Kurs „Kammermusik“

Ich spiele folgendes Instrument……(bitte eintragen)

Name……..Vorname:……Geburtstag:……...

Anschrift:…….....

Email:…… Telefon:……..

Gläubiger-ID: DE 15 ZZZ 00001104238 Mandatsreferenz: - wird von uns vergeben –SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Musik- und Kunstschule Philippsburg die monatlichen Unterrichtsgebühren von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Musik- und Kunstschule auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Name des Geldinstituts

IBAN

Ort Datum Unterschrift

- Fortsetzung von Seite 18 -

Zudem standen Wahlen im Vorstand an: Unser langjähriger zweiter Vorsitzender Thilo Sand legte nach 11 Jahren sein Amt nieder und wird von Andrea Häußler-Wellenreuther abgelöst. Thilo prägte durch Ideenbereitschaft, Engagement und Initiative viele Jahre das Vereinsleben. Auch unsere zuverlässige Schriftführerin Silke Dohn-Kraut gibt nach 4 Jahren Tätigkeit an Sebastian Engemann ihr Amt ab. Wir danken den beiden von ganzem Herzen für ihr Mitwirken in unserem Verein! Des Weiteren wurde Kevin Theobald als Pressewart gewählt. Unsere Beiräte konnten in ihrem Amt bestätigt werden, auch dafür vielen Dank! In einem Rückblick wurde das Jahr 2023 als sehr erfolgreich für den Verein Revue passieren lassen und mit vielen neuen Ideen blicken wir optimistisch ins Jahr 2024.
Erinnerung für unsere Jungimker: Der Kurs endet demnächst mit dem Auswintern der Bienenvölker. Alles Gute weiterhin für euch!

Impressionen *Foto: Theobald*

DARC – Deutscher Amateur-Radio-Club Ortsverband Philippsburg

Amateurfunk, ein interessantes Hobby!
Ein Ausflug in die Geschichte (Teil 3)

Die heutigen Möglichkeiten der Kommunikation wären ohne die Forscher und Helden dessen, was heute als Amateurfunk bezeichnet wird, nicht vorhanden, oder noch in den Anfängen.
Heute möchte ich über Georg Simon Ohm (1789 – 1854) und Werner Siemens (1816 – 1892) berichten. Ohm, der jung ein Studium in Mathematik belegte (was er wegen Geldmangel wieder abbrechen musste, später jedoch doch noch abschloss) interessierte sich für die damals neu entdeckte Elektrizität. Dank seiner mathematischen Fähigkeiten und seiner Intuition gelang es ihm, den Zusammenhang zwischen Spannung, Widerstand und Strom zu erkennen und mathematisch wie auch experimentell zu beweisen. Das Ohmsche Gesetz: „Spannung = Widerstand x Strom (U = R*I)“ ist jedem Elektriker bekannt! Mit diesem Gesetz wurden die Grundlagen für Elektrik und Elektronik gelegt.
Werner von Siemens war Erfinder, Elektroingenieur und Industrieller. Verschiedene Erfindungen ermöglichten es ihm, mit einem Partner zusammen eine Firma zu gründen, die nach ein paar Jahren unter seinem Namen weltweit und bis heute bekannt wurde. Er war führend in der Entwicklung von Starkstrommotoren, da elektrische Energie mit Hilfe von Wasserkraftwerken für die damalige Zeit in ausreichender Menge produziert werden konnte. Bekannt wurde sein Unternehmen, weil es damals den Auftrag, eine Telegraphenleitung von Berlin nach Frankfurt am Main zu bauen, erhielt.

Dieses Jahr feiert der Ortsverband Philippsburg sein 30-jähriges Bestehen. Besuchen Sie uns an unserem monatlichen Stammtisch und feiern Sie mit!
Nächster Stammtisch: 21.03.2024, 19:30 Uhr beim Sportverein (Fußballclub) Philippsburg

Motorsportclub Philippsburg e.V.

Trainingsspiele
Ein sportreiches Wochenende liegt hinter uns …

Foto: JAH

ENDLICH – am Samstag, den 02.03. waren wir zum Freundschaftsspiel in Ubstadt-Weiher eingeladen
Für unsere neue Mannschaft war der „Gegner“ ein richtig starker! Auch wenn es ein Freundschaftsspiel war, es wurde sich nichts geschenkt. Die vier Viertel waren vollgepackt mit Geschwindigkeit, Adrenalin und Ehrgeiz – die zahlreichen Zuschauer in der Arena haben wirklich etwas geboten bekommen.
Unser Tormann #22 Dominik Scherb war im Dauereinsatz und hat überragend dagegen gehalten! Den Ball im Tor versenkt hat unsere #7 André Nöckel. Mit ein paar To Do´s im Gepäck fuhren wir dann wieder Richtung Philippsburg. Wie sagte unsere #8 Nuri Arslan so schön: „Ich hatte wieder richtig Bock auf Motoball!“. Das ist es, was uns antreibt, das ist es, worauf wir aufbauen – mit Spaß, Ehrgeiz und Leidenschaft auf der Maschine und am Ball.
Am Sonntag durften wir den MSC Comet Durmersheim sowie die weit angereisten Gäste aus Pattensen und unsere Schiris Karlheinz Schenk und Lars Nitsche herzlich willkommen heißen. Um 10.30 startete man mit dem Training.
Wir mussten auf unseren Stammspieler #8 Nuri verzichten, bekamen jedoch tatkräftige Unterstützung aus unserer Jugendmannschaft mit #3 Domenik Kriechbaum, #4 Toni Geigle und #11 Jermaine Barthel war unsere Mannschaft gut gerüstet. Dem Ein oder Anderen steckte der Samstag noch etwas in den Knochen und auch für die Maschinen war es ein Härtetest. Treffer konnten für den MSC Philippsburg unsere #2 Johannes Eckel und unsere #7 André Nöckel erzielen. Auch unsere Tormänner haben am Wochenende eine klasse Leistung gezeigt!
Nach dem offiziellen Teil haben sich die drei Teams noch zusammengefunden und ausgetauscht. Ein Blick in die Runde zeigte nur zufriedene Gesichter.
– JUNGS UND MÄDELS; WEITER SO! Wir sind stolz auf Euch und freuen uns, den Weg mit Euch bestreiten zu dürfen!
Der kommende Samstag sind wir zu Gast beim MSC Malsch um auch hier einen Trainingstag zu absolvieren.
Wir freuen uns.

Schwimmverein Philippsburg e.V.

Bericht: Hauptversammlung

Am 1. März 2023 um 18 Uhr versammelten sich rund 30 Mitglieder in der Gaststätte zum Einhorn, um über das vergangene Vereinsjahr 2023 zu berichten und einen Ausblick auf kommende Veranstaltungen zu geben. Die Vorstandschaft präsentierte stolz die Erfolge des vergangenen Jahres, darunter der erfolgreiche Schwimmabzeichentag, die Teilnahme am Stadtradeln, das beliebte Freibadfest, eine produktive Klausurtagung sowie das

die erfolgreiche Durchführung des Nikolausschwimmfestes. Ein herzliches Dankeschön wurde an alle Mitglieder ausgesprochen, deren Einsatz und Engagement zum Erfolg dieser Veranstaltungen beigetragen haben. Im Sportbericht wurde die regelmäßige Teilnahme der Schwimmerinnen und Schwimmer hervorgehoben sowie die konstante Gruppenstärke. Eine ausgewogene Gruppenverteilung von 20-20-20 wird weiterhin angestrebt. Für 2024 wurde ein Ausblick gegeben: Eine geplante Radtour für den 29. und 30. Juni 2024 ebenso wie eine geplante Herbstwanderung verspricht sportliche Aktivitäten und gemeinschaftliches Erleben. Des Weiteren wurde die Einführung einer Cloud-Lösung diskutiert, um die Vereinsverwaltung effizienter zu gestalten. Es wurde darauf hingewiesen, dass im Jahr 2025 Neuwahlen anstehen und dass Kathi, derzeitiger 2. Vorstand, sich nicht erneut zur Wahl stellen wird. Dies wirft einen Blick auf eine potenzielle Veränderung in der Vereinsführung und eröffnet Raum für neue Perspektiven und Ideen. Das Treffen endete in einer positiven Atmosphäre, die Vorfreude auf kommende Aktivitäten und die Wertschätzung für die gemeinschaftliche Zusammenarbeit waren spürbar.

An dem ersten März-Wochenende fand nicht nur unser Nichtschwimmerkurs statt, sondern unsere Wettkampfmannschaft nahm an gleich 2 Wettkämpfen in Bruchsal und in Dossenheim teil. Über die Teilnahme werden wir in der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers berichten.

Sportverein 1909 Philippsburg e.V.

Aktive
Ausgleich in der 92. Minute!
SVP – FC Ubstadt 1:1

Foto: U. Bühler

Bei frühlingshaften Temperaturen begann am letzten Sonntag das erste Rückrundenspiel in Philippsburg. Beide Mannschaften befinden sich im unteren Tabellenviertel und mussten punkten, um nicht weiter abzurutschen. Bis zur 27. Minute tat sich auf beiden Seiten nicht viel und der Ball bewegte sich überwiegend im Mittelfeld. In der 28. Minute brachte ein SVP-Spieler seinen Gegner mit einer Notbremse zu Fall und der Schiedsrichter zeigte sofort die rote Karte. Nun musste unsere Mannschaft mit 10 Mann weiterspielen. In der 39. Minute erfolgte ein genaues Zuspiel auf C. Walther. Doch sein Schuss versetzte den Ball über das Tor. Die Gäste aus Ubstadt hatten ihre erste große Chance nach der Pause in der 58. Minute. Auch hier rutschte der Ball knapp am Tor vorbei. Im Gegenzug lief Y. Bulut alleine auf das gegnerische Tor zu und verfehlte ebenfalls das Tor. Nach der Pause wurden die Gastgeber stärker und so hatte M. Yildirim in der 65. Minute eine weitere Tormöglichkeit. Sein Schuss verfehlte abermals das Tor. Drei Minuten später machte es Y. Bulut besser und versenkte aus ca. 10 Meter Entfernung den Ball im gegnerischen Tor zum 1:0. In der 70. Minute kam ein Philippsburger Spieler im gegnerischen Strafraum zu Fall und der Unparteiische zeigte auf den Punkt. Den fälligen Strafstoß von M. Yildirim konnte der Keeper abwehren. Als die Zuschauer auf den Schlusspfiff warteten, erzielten die Gäste in der 92. Minute den Ausgleich zum 1:1 Endstand.

Vorschau
Sonntag, den 10.03.
15.00 Uhr FV Hambrücken – SV Philippsburg

Jugendabteilung
Ergebnisse Vorbereitungsspiele

B-Jugend	SV Philippsburg – JSG Ubstadt-Weiher II	4:2
C-Jugend	SV Philippsburg – VfB Bretten II	2:2

Rundenspiel

D-Jugend	SV Zeutern 3 – SV Philippsburg	2:3

Jugendspiele
Samstag, den 09.03.
11.45 Uhr, D-Jugend SV Philippsburg – FC Neibsheim
14.45 Uhr, C-Jugend JSG Wiesental – SV Philippsburg

Sonntag, den 10.03.
10.30 Uhr, B-Jugend JSG Wiesental - SV Philippsburg

Freitag, den 15.03.
18.00 Uhr, D-Jugend FC Heidelsheim 2 – SV Philippsburg
G. Bühler

Tennisclub Philippsburg e.V.

Rückblick Winterrunde TSG TC Philippsburg/SSV Waghäusel Herren 70 und 65
Schon mit Blick auf die Gruppeneinteilung war uns bewusst, dass in dieser Winterrunde keine großen Siege zu erwarten waren. Und so kam es dann auch. Hier die Ergebnisse:

TSG gegen TC Rheinhausen	**1:5**
Germania Neureut gegen TSG	**4:2**
TSG gegen Bad Schönborn	**2:4**
TC Neureut gegen TSG	**6:0**

Nach den Einstufungen in den Leistungsklassen waren unsere Spieler – Franz Schweikert, Manfred Hofmeyer, Manfred Maier, Claus Fabry und Ulrich Jung – auf allen Positionen unterlegen. Das kam dann auch in den Ergebnissen der Einzelpaarungen zum Ausdruck. Lediglich ein Einzel konnte durch Manfred Hofmeyer in der Paarung gegen Germania Neureut gewonnen werden. In mancher Begegnung fehlte aber auch das Glück. So musste Ulrich Jung sich zweimal erst im MTB geschlagen geben. Bei einem Sieg hätten wir gegen Germania Neureut und Bad Schönborn jeweils ein Unentschieden erreichen können. Gegen TC Rheinhausen siegte das Einser-Doppel Maier/Fabry und das Zweier-Doppel Hofmeyer/Jung verlor im MTB. Gegen Germania Neureut war das Zweier-Doppel Hofmeyer/Maier erfolgreich und gegen Bad Schönborn beide Doppel (Hofmeyer/Maier und Schweikert/Jung). In der letzten Begegnung gegen TC Neureut konnte Manfred Hofmeyer sein Einzel lange Zeit offen gestalten und verlor schließlich knapp mit 6:7 und 4:6 und das Zweier-Doppel Maier/Fabry verlor erst im MTB.
Trotzdem haben wir in allen Begegnungen gut gekämpft und es unseren Gegnern nicht leicht gemacht. Unser Kampfgeist wurde leider nicht immer belohnt. Die Saison beendeten wir zwar auf dem letzten Tabellenplatz, hatten aber viel Spaß miteinander, und das ist die Hauptsache.
Manfred Hofmeyer
Mannschaftsführer
TSG TC Philippsburg/SSV Waghäusel Herren 70 und 65

Vdk Ortsverband Philippsburg

Sozialrechtliche VdK-Beratungen – so viel wie nie zuvor
Seit Anbeginn vor fast 80 Jahren gehört der Sozialrechtsschutz zu den Kernaufgaben und wesentlichen Mitgliederserviceleistungen des Sozialverbands VdK. 2023 gab es ein neuer Höchstwert an sozialrechtlichen Beratungen in Baden-Württemberg.
Die Rekordzahlen des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg sprechen für sich und zeigen: Die Belastungen, Sorgen und Notlagen der Menschen im Land steigen. Über 68.000 sozialrechtliche Beratungen gab es 2023 durch die VdK-Juristen, so viele wie noch nie zuvor. Über 12.200 Widersprüche, Klagen und Berufun-

gen wurden eingereicht. Die vom VdK eingelegten Rechtsmittel richteten sich beispielsweise gegen Bescheide der Landratsämter in der Sache: Anerkennung von Behinderungen, gegen Rentenbescheide, gegen abgelehnte Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen oder auch gegen Entscheidungen der Pflegeversicherungen.
Über **18 Mio. Euro** erstritten die VdK-Juristen an **Nachzahlungen** im Jahr 2023. Nie war diese Summe höher. Vor diesem Hintergrund ist es verständlich, warum die Mitgliederzahlen seit 1996 stetig steigen, im Jahr 2023 um weitere 8.400 auf heute über 260.000 in Baden-Württemberg.
„Hinter all diesen Zahlen stehen Menschen. Sie kommen wegen großer Unsicherheit zu uns, die finanzielle Not steigt. Manche haben ein pflegebedürftiges Familienmitglied zuhause, können es nicht mehr vernünftig versorgen, finden keinen Pflegeheimplatz. Da geht es schlichtweg um Menschenwürde", sagt VdK-Landesvorsitzender Hans-Josef Hotz. Andere bekämen die dritte Pflegeheimkosten-Erhöhung in nur anderthalb Jahren, wie ein Mann aus dem Landkreis Böblingen berichtet. Von jetzt auf gleich müsse seine Schwiegermutter für die stationäre Pflege 453 Euro mehr zahlen und habe ab März dann eine Eigenbeteiligung von 3.383 Euro – jeden Monat.
Pflege ist in Baden-Württemberg besonders teuer und der Eigenanteil steigt weiter – in 2024 um durchschnittlich 134 Euro auf 2.907 Euro monatlich im ersten Jahr, so eine Auswertung des Verbands der Ersatzkassen.
„Wir appellieren an die Bundesregierung, die verbleibende Zeit endlich zu nutzen und die steigenden Belastungen zu bekämpfen!" fordert Hotz. „Eine sozialgerechte Politik war das Versprechen. Doch die Realität sieht ganz anders aus: Die gesetzliche Pflegeversicherung wurde beispielsweise noch immer nicht grundlegend reformiert. Pflegebedürftigkeit führt viele Menschen weiterhin direkt in die Armut – trotz des neuen Pflegeunterstützungs- und Entlastungsgesetzes. Ich wünsche mir, dass die Menschen in unserem Land in Würde alt werden dürfen", so der VdK-Landesvorsitzende Hans-Josef Hotz.
Ihr Sozialverband VdK Philippsburg

Huttenheim

Ein neues Hobby: Crawlen

In Huttenheim gibt es eine gefragte Anlage

Ein neues Hobby! Wer sich einmal entschlossen hat, ihm nachzugehen und sich anstecken zu lassen, ist und bleibt restlos begeistert. Im Philippsburger Stadtteil Huttenheim gibt es eine komplette Crawler-Strecke zu besuchen. Dort lässt sich schnell erkennen: Ein absoluter Trend ist das Crawlen. Derzeit gilt die Freizeitbeschäftigung nur als Randerscheinung einer Randgruppe, aber sei stark im Kommen, sagen die dafür Verantwortlichen.
Momentan besteht ein Freundeskreis, noch kein Verein. Dem Zusammenschluss gehören sechs Personen an. Auf einem Privatgrundstück etwas außerhalb von Huttenheim, ganz am Ende des Wiesenwegs, hat die Protagonisten eine herausfordernde, beschwerliche Strecke für ihre besonderen Fahrzeuge gebaut. Alles an Material, das dafür benötigt wurde, haben sie eigenständig organisiert, sodass für sie keine nennenswerten Ausgaben entstanden sind.
Die vor Ort verwendeten Crawler sind ferngesteuerte Autos im Maßstab von 1:10. Wie bei den echten Crawlern gibt es hier auch Meisterschaften und unterschiedliche Fahrzeuge, so Performer und Scaler. Auf dem 450 Quadratmeter großen Gelände von Initiator Tobias Diemer fahren die Wagen umher, überwinden Erdhügel und Bachläufe, Mengen von Steinen, unterschiedliche Ebenen. Überall tummeln sich Eidechsen, die sich wohlfühlen.
Die Crawlerfreunde haben mit dem Bau der Strecke im März 2023 begonnen und innerhalb von fünf Monaten fertiggestellt. 15 Tonnen Muttererde, 30 Tonnen verschiedene Steine, der schwerste mit knapp zwei Tonnen, dazu ein Bachlauf und Hängebrücken sind zu bewundern.
Mittlerweile soll die Huttenheimer Strecke laut Aussagen einiger Gäste, die schon in ganz Deutschland auf Crawler-Strecken unterwegs waren, die schönste sein. Von überall her treffen Fans ein, zum Zuschauen und zum Mitmachen. Kürzlich kam sogar Besuch aus Thüringen. „Ein wunderbares Hobby für Groß und Klein. Macht unheimlich Spaß", ist zu hören. Auch deswegen findet die Rarität in Huttenheim Zuspruch, weil kein Eintritt verlangt wird.
Bei RC-Crawlern handelt es sich um ferngesteuerte Fahrzeuge der besonderen Art, denn diese RC-Cars fahren quasi über Stock und Stein und machen vor fast keinem Hindernis und keiner Steigerung halt.
Sie kriechen, klettern regelrecht über ihre Hindernisse hinüber, daher ihr Name „Crawler" (Englisch: kriechen, klettern). Diese Fähigkeit unterscheidet sie maßgeblich von anderen RC-Cars, die häufig auf das Erreichen hoher Geschwindigkeiten ausgelegt sind.
Werner Schmidhuber

Fotos: Schmidhuber

THW-Ortsverband Dettenheim Standort Huttenheim

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung der THW Helfervereinigung Dettenheim e. V.

Die THW-Helfervereinigung Dettenheim e. V. lädt alle Mitglieder zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am Montag, den 11.03.2024 um 20 Uhr in die THW-Unterkunft, Im Schorrenfeld 33, 76661 Philippsburg ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Vorstand und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des Vorstandes anschließend Aussprache dazu
4. Bericht Kassier
5. Bericht der Kassenprüfer
6. a. Entlastung des Schatzmeisters
   b. Entlastung des übrigen Vorstandes
7. Anträge
8. Verschiedenes
9. Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorstand

Vereine Huttenheim

Chorgemeinschaft Eintracht Huttenheim e.V.

Singkreis im März
Der Singkreis im Dekan-Gothe-Haus trifft sich jeweils am 2. und 4. Donnerstag im Monat zum Singen und gemütlichen Beisammensein.
Termine im März sind:
- Donnerstag, 14.03., 14.30-17 Uhr
- Donnerstag, 28.03., 14.30-17 Uhr

Alle ehemaligen Sängerinnen und Sänger des gemischten Chores sowie alle, die sich dem Chor verbunden fühlen, sind herzlich eingeladen.
Auf Euer Kommen freuen sich Karin und Lis

Einladung zur Jahreshauptversammlung der „Eintracht"
Die Chorgemeinschaft „Eintracht" Huttenheim lädt alle Mitglieder für Donnerstag, den 21.03.2024 zur Jahreshauptversammlung in das Sängerheim ein.
Beginn ist um 19.30 Uhr.
Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Ansage 1. Vorsitzende
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Berichte aus den Chören
7. Aussprache zu den Berichten
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassiers und der gesamten Verwaltung
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge, die unter Punkt 11 zur Abstimmung kommen sollen, können vorab bei der Verwaltung eingereicht werden.
Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Vereinsmitglieder der Einladung folgen.

Fußballclub 1920 e.V. Huttenheim

Nachruf
Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Mitglied

Richard Barth

das am 08.01.1943 geboren wurde und am 01.01.1963 dem FC Huttenheim beitrat.
Sein langjähriges Engagement für unseren Verein war von unschätzbarem Wert. Im Jahr 2003 wurde er zu Recht zum Ehrenmitglied ernannt, eine Anerkennung für sein unermüdliches Wirken. Im vergangenen Jahr durften wir ihn für seine beeindruckenden 60 Jahre Mitgliedschaft ehren, eine Leistung, die seine Verbundenheit zum Ausdruck brachte.
Richard war nicht nur als Verwaltungsmitglied aktiv, sondern auch als Jugendtrainer, wo er sein Wissen und seine Erfahrung großzügig an die nächste Generation weitergab.
Sein Engagement, seine Freundlichkeit und sein Einsatz werden uns stets in Erinnerung bleiben.
In dieser schweren Zeit möchten wir seiner Familie und seinen Freunden unser aufrichtiges Beileid aussprechen.
Möge Richard in unseren Herzen weiterleben.
Mit tiefem Mitgefühl
der gesamte FC Huttenheim

FCH-Senioren

16. Spieltag Saison 2023-2024
FV 1912 Wiesental II – FCH I 1:2 (0:1)
Trotz dass 6 Stammspieler gefehlt haben, konnten wir beim FV Wiesental II gewinnen. Dies war aber keine leichte Aufgabe. Man muss sogar sagen, dass der Gastgeber etwas mehr vom Spiel hatte. Wir hatten dafür die größeren Torchancen. Wir gingen bereits in der 6. Min. durch Levin Klein in Führung. Unverständlicherweise überließ man dem Gegner immer mehr das Spiel. Dies änderte sich auch zu Anfang der 2. Hälfte nicht. Folgerichtig erzielte Raphal Dohn in der 60. Min. nicht ganz unverdient den 1:1-Ausgleich. Wir hatten nach dem Ausgleich mehrere hochkarätige Torchancen, die aber leichtfertig vergeben wurden, oder der Pfosten, bzw. die Latte war dagegen. Ein Schuss aus 25 m von unserem Ömer Akin brachte aber dann doch die Führung in der 75. Min. Die haben wir dann auch über die Zeit gebracht. Überzeugend war dies nicht, aber 3 Punkte sind 3 Punkte.

FCH II – FCH III 1:0 (0:0)
Im Derby aller Derbies konnte unsere 2. Mannschaft knapp mit 1:0 gewinnen. Die 3. Mannschaft, etwas verstärkt mit ein paar Spieler, konnte der 2. Mannschaft einiges entgegensetzen und machte das Spiel mehr als spannend. Etliche Torchancen, hüben wie drüben, sorgten für ein spannendes und hochklassiges Spiel. Evran Kiziltas machte in der 89. Min. dann doch noch den goldenen Treffer für die 2. Mannschaft. Gratulation an beide Mannschaften für dieses großartige Spiel.

Damenmannschaft:
Testspiel
FCH I – ASV Hagsfeld I verlegt auf den 06.03.2024

Vorschau:
Alle unsere Herrenmannschaften spielen am **Sonntag, den 10.03.2024** zuhause in unserem Molzau-Stadion.
Die 3. Mannschaft spielt gegen den SV 62 Bruchsal II um **11 Uhr.**
Die 2. Mannschaft empfängt den FV Gondelsheim II um **13 Uhr.**
Unsere 1. Mannschaft spielt um **15 Uhr** gegen die SpG Graben II / Neudorf II.
Unsere Damenmannschaft hat ein weiteres Testspiel am **Samstag, den 09.03.2024.** Wir spielen zuhause gegen Polizei SV Mannheim I. Anpfiff ist um **17 Uhr.**
Über viele Fans und Supporters würden wir uns bei allen Spielen freuen.
Euer Salvatore Mazza

Footballer der Nordbaden Dukes

Vorbereitung unserer Nordbaden Dukes zur neuen Saison
Unsere Footballer der Nordbaden Dukes trainieren montags und mittwochs ab 19:30 Uhr.
Da bereiten Sie sich auf die neue Saison vor.
Am Sa., den 16.03.2024 soll es dann in der Kreisliga BaWü losgehen mit dem ersten Spiel unserer Footballer. Wir spielen bei den Heilbronner Salt Miners. Kick-off ist um 15 Uhr.
Wenn jemand Lust hat bei uns American Football zu spielen und diesen großartigen Sport kennenzulernen, einfach montags und/oder mittwochs um 19:30 Uhr zu uns auf den Sportplatz des FC Huttenheim kommen und reinschnuppern.
Football is familiy.
Euer Salvatore Mazza

Dart-Club Taraxacuma Huttenheim e.V.

Fischverkauf am Karfreitag
Auch in diesem Jahr wird der Dartverein Taraxacuma am Karfreitag, den 29.03.2024 ab 11:00 Uhr frischen Fisch anbieten.
Vorbestellungen werden im Holzwurm (Rheinstr. 60) persönlich oder telefonisch unter 07256 944310 angenommen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Musikverein Huttenheim e.V.

Vorstandswechsel beim Musikverein
Pünktlich um 19:00 Uhr konnte Vorstand Roland Barth die zahlreich erschienenen Mitglieder des Vereins begrüßen. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder ließ er das Jahr 2023 Revue passieren und bot einen Ausblick auf das laufende Jahr, in dem wir erstmals das Grillfest am 1. Mai nicht am Brünnele, sondern in der Ortsmitte durchführen werden. Das Dorffest im Juli wird dann hoffentlich auf dem neuen Herschbockplatz vor der Bruhrainhalle stattfinden. Kassier Matthias Schmidt bestätigte dem Verein, dass er auf soliden finanziellen Füssen steht und von zwei Kassenprüfern wurde bestätigt, dass er eine einwandfreie Buchführung leistet. Auch Dirigentin Katja Erb bedankte sich für die gute Zusammenarbeit von Musikern, Verwaltung und musikalischer Leitung und berichtete über die von ihr durchgeführte Jugendarbeit.
Bei den anschließenden Wahlen wurde Roland Barth, der sein Amt aus persönlichen Gründen abgibt, von seiner Tochter Sophia Barth als Vorstand abgelöst. Sophia ist seit mehreren Jahren aktiv als Schriftführer in der Verwaltung und wird die Leitung des Vereins übernehmen. Sie wurde von den Anwesenden einstimmig gewählt. Ebenso einstimmig wurde Kassier Mathias Schmidt, sowie die Beisitzer Rainer Gerweck und Bernhard Brecht in ihren Ämtern bestätigt. Neu in die Verwaltung kommt Constance Barth als Schriftführer hinzu. Nach dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ konnte Roland Barth die Sitzung gegen 20 Uhr beenden.
Constance Barth

Turnverein Huttenheim 1910 e.V.

Stammtisch
Am Freitag, den **15. März** findet der 1. Stammtisch des TV Huttenheim statt. Beginn ist um **19.00 Uhr** im **Restaurant Zorbas** in Huttenheim.
Alle Mitglieder und Übungsleiter sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Beisammensein.
Der Stammtisch soll Gelegenheit bieten zum gemeinsamen Austausch auch über die einzelnen Sportgruppen hinweg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und einen gemütlichen Abend im Kreise der TV-Familie verbringen.
TV Huttenheim
J. Baumann

Rheinsheim

Quartiersmanagement Rheinsheim

Veranstaltungsplan Quartier Rheinsheim im BürgerhausLöwen
Die nächsten Termine im Bürgerhaus Löwen, jeweils dienstags ab 18 Uhr:

12. März 2024	**Zeichnen und Malabend**
19. März 2024	**Spieleabend, Zeichnen und Malabend**
26. März 2024	**Handarbeitsabend, Zeichnen und Malabend**

9. April 2024 Zeichnen und Malabend
Wollen auch Sie einmal Ihre künstlerischen Talente ausprobieren oder einfach mal schauen, was in der Mal- und Zeichengruppe so gemacht wird? Dann kommen Sie doch einfach zu den oben genannten Terminen dienstagabends bei uns vorbei. Sie brauchen keine Farben, Papier oder Stifte mitbringen. Unser Malkurs ist reich ausgestattet und Sie können nach Herzenslust experimentieren. Seien Sie neugierig, wir freuen uns auf Sie!

Passend zum Frühling werden Kunstwerke mit Blumen und Ostergrußkarten angefertigt. Dabei werden unterschiedliche Techniken eingesetzt: Buntstifte, Aquarell und Acryl.
Quartiersmanagerin Sabine Groß, Telefonnummer 0162 93 53 718.

Musterkarte einer Blume
Foto: S. Groß

„Café Kaputt“ – Reparieren statt wegwerfen
Das nächste „Café Kaputt“ findet am **23.03.2024** ab 10 Uhr im kath. Gemeindehaus in der Kirchstraße statt. Bitte melden Sie sich an, wenn Sie ein defektes Haushaltsgerät oder ein Kleidungsstück haben, das repariert werden soll.
Wir haben noch Kapazitäten für Gerätereparaturen aus Ihrem Haushalt, Spielzeug, Uhren, Radios und allem, was wieder zum Leben erweckt werden soll. Gerne machen unsere beiden Näherinnen auch Ihr Lieblingskleidungsstück wieder heil, sie kürzen Ihre Hose oder ersetzen defekte Reißverschlüsse.
Mittlerweile hat sich unser Reparaturteam um zwei Jugendliche erweitert, die Freude am Basteln und Reparieren haben. Unter der Anleitung unserer fachkundigen Reparateure werden Jugendliche und Kinder angeleitet, in die Welt des Reparierens einzutauchen. Neugierig erkunden die Kinder, ob und wie sie Geräte öffnen, reparieren und wieder zu einem neuen Leben erwecken können. Gerne können sich noch weitere Kids für unser Reparaturteam melden und einfach einmal bei uns reinschnuppern.
Sie können aber auch einfach zu einem gemütlichen Kaffeeschwätzchen bei uns vorbeikommen, auch ohne kaputtes Gerät schmeckt bei uns Kaffee, Tee und die Kuchen und Torten.
Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns mit Kuchenspenden unterstützen. Besonderen Dank gilt auch Frau Beate Schneider von „Blumen Kuhn“, die uns jedes Mal eine zauberhafte Tisch-Dekoration zur Verfügung stellt.
Jeder ist herzlich eingeladen zuzuschauen, mitzumachen oder zum Kaffeeplausch mit anderen Gästen.
www.cafe-kaputt.de
Quartiersmanagerin Sabine Groß, Telefonnummer 0162 93 53 718.

Vereine Rheinsheim

Angelsportverein 1946 Rheinsheim e.V.

Karfreitag Fischessen beim ASV Rheinsheim 1946 e. V.

Am 29. März 2024 findet beim ASV Rheinsheim wieder das traditionelle Fischessen statt. Hier gibt es Fischspezialitäten vor Ort und auch zum Verkauf über die Straße. Es würde uns freuen, Sie beim ASV Rheinsheim begrüßen zu können. Weitere Infos auf unserer Homepage www.asv-rheinsheim.de.
Ferner wird der ASV Rheinsheim auch wieder am Umwelttag, den 16. März 2024 aktiv mithelfen. Über fleißige Helfer würden wir uns sehr freuen.
Kontakt wegen Treffpunkt und Treffzeit über Gewässerwart oder asv-rheinsheim@web.de.
Am 23. März soll das Vereinsheim für den Karfreitag vorbereitet werden. Helfer sind hier herzlich willkommen. Alle näheren Infos gibt es auch auf der Homepage des ASV Rheinsheim 1946 e. V.

Jahreshauptversammlung ASV Rheinsheim 1946 e. V.
Am 16. Februar 2024 fand beim ASV Rheinsheim die Jahreshauptversammlung statt.
Nach den Berichten der einzelnen Spartenleiter in Finanzen, Verein, Sport und Jugend kam es zur Entlastung der Gesamtvorstandschaft, welche einstimmig ausfiel.
Erfolge der Jugend:
3. Philipp Rüther
2. Gerome Härter
1. Leon Härter
Vereinsjugendmeister und Fischerprinz wurde somit Leon Härter
Ehrung der Erwachsenen:
3. Platz Benjamin Braun
2. Platz Attila Sparapan
1. Platz Gerd Weber
Fischerkönig 2023 wurde Benjamin Braun
Den größten Fisch fing Rolf Degen
Kaulbarschorden ging an Alex Schlichting
Weitere Ehrungen für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit, silberne Ehrennadel gingen an:
Werner Machauer und Thomas Freiseis
Für 35 Jahre Vereinszugehörigkeit gab es die goldene Ehrennadel für:
Bernhard Hummel, Roland Dossinger, Thorsten Mohr, Attila Sparapan
Die Ehrenmitgliedschaft erhielten:
Otto Luttkus und Christa Mohr
Für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurden geehrt:
Wolfgang Mohr, Werner Ostmann, Gunter Stegmaier, Peter Bodmer, Rolf Herdle
Der ASV Rheinsheim wünscht weiterhin viel Petri Heil für 2024

Bulldog Buwe Rhose Verein für historische Veteranenfahrzeuge e.V.

Foto: Marius Zimmermann

Erinnerung:
Wir laden hiermit alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein.
Treffpunkt: 15. März 2024 um 19 Uhr im VfR Rheinsheim
Auch dieses Jahr gibt es wieder einige Besprechungspunkte sowie Wahlen zu verschiedenen Ämtern.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Ankündigung der Anträge
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Bericht Hallen- & Materialwart
8. Bericht Platzwart
9. Bericht Fahrtenwart
10. Entlastung des Vorstandes
11. Wahlen:
    - 1. Vorsitzender
    - 2. Vorsitzender
    - Kassier
    - Schriftführer
    - 1. Hallenwart
    - 2. Hallenwart (Stellvertreter)
    - 1. Platzwart
    - 2. Platzwart (Stellvertreter)
    - Neuwahl: Medienwart
    - Neuwahl: 2. Kassenprüfer
12. Satzungsänderung (Erläuterung und Abstimmung)
13. Abhandlung der Anträge
14. Ausblick/Termine 2024
15. Verschiedenes

Wir freuen uns über eure Teilnahme.
Viele Grüße
Marius Zimmermann
Schriftführer Bulldog Buwe Rhose

Kanu-Verein Bruhrain Rheinsheim e.V.

Olaf Obsommer in Rheinsheim
Der beste Kanu-Filmer der Welt und Extremsportler seit mehr als 30 Jahren gab sein Stelldichein im St. Sebastianusheim in Rheinsheim.
Neben Ortsvorsteherin Jasmin Kirschner waren auch die Ortschaftsräte Peter Haake und Andreas Brecht anwesend.
Unter dem Motto „Sick Life“ ließ Olaf grandios dreißig Jahre Extremsport Revue passieren. Rund um den Globus führten seine Expeditionen, von Grönland zu den Inuit, nach Afrika zum Sambesi, einen der mächtigsten Flüsse unserer Erde, bis zu den höchsten Gebirgsflüssen bei Pakistan. Mit spektakulären Tierfilmen und Kombi zwischen Fahrrad- und Bootstouren über die Alpen endete ein grandioser Filmvortrag von Olaf Obsommer.
Zum Ende des Vortrags stand Olaf für eine kleine Info-Runde bereit.
Bei einer Tombola für die jüngsten Teilnehmer gab es anschließend handsignierte Bücher, Plakate und ein paar T-Shirts zu gewinnen.
Dank allen Helfern des Kanu-Verein Bruhrain für die tolle Organisation.
Orga-Team Oskar Kowalczyk

Kanu-Jugend baut Nistkästen für Vögel
Am Abend des 27. Februar 2024 traf sich die Kanujugend des Kanu-Verein Bruhrain Rheinsheim (KVB) zu einer ganz besonderen Veranstaltung: Unter der Leitung von Herrn Ofer vom Verein für Natur- und Vogelschutz e. V. Germersheim nahmen 13 Jugendliche und 7 Erwachsene des KVB an einem Nistkastenbau-Workshop teil, der nicht nur handwerkliche Fähigkeiten schärfte, sondern auch ein starkes Bewusstsein für den Naturschutz förderte und ein tolles Teambuilding-Erlebnis bot.
Mit Begeisterung und Eifer wurden die Holzteile präzise zusammengesetzt, während jeder Handgriff unter fachkundiger Anleitung sowie mit Hilfe der Betreuerinnen und Betreuer erfolgte. Von der Bodenplatte bis zum Annageln des Regenschutzes für das Dach lernten die Jugendlichen die Feinheiten des Nistkastenbaus für Vögel kennen.
Ein besonderer Dank gilt Herrn Ofer für seine fachkundige Anleitung sowie Regina und Oskar für die Organisation dieses großartigen Erlebnisses.
Silke & André Kosian
KVB-Jugendwarte

Viele Nistkästen – erfolgreiche Aktion *Foto: André Kosian*

Männergesangverein Concordia 1875 Rheinsheim e.V.

Kuchen, Kuchen, Kuchen!
Sie haben die einmalige Gelegenheit, am Palmsonntag, den **24. März 2024** Kuchen und Torten vom Feinsten im Hof des Hauses Reginesheim zu erwerben.
Es besteht auch die Gelegenheit, den Kuchen an Ort und Stelle mit einer Tasse Kaffee zu genießen.
Alle Kuchen sind von unseren talentierten Hobby-Konditor*Innen, also unseren Vereinsmitgliedern und Freunden gebacken.
Für alle Kids gibt es ein kleines Oster-Präsent.
Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen und bedanken uns herzlich im Voraus.

Foto: MF

Obst- und Gartenbauverein Rheinsheim e.V.

Geburtstagsgrüße
Unser Mitglied Verena Jerg feierte am 05.03.24 ihren 80. Geburtstag.
Wir gratulieren nachträglich herzlich und wünschen ihr alles Gute, besonders Gesundheit und Zufriedenheit.
Inge Zimmermann

VfR 1945 Rheinsheim e.V.

1. Mannschaft gewinnt zu Hause 3:0,
VfR 2 verliert in Gondelsheim knapp mit 2:1
Am vergangenen Sonntag fand das spannende Duell zwischen dem VfR Rheinsheim und TSV Rheinhausen 2 statt. Die Heimmannschaft präsentierte sich von Beginn an als dominierende Kraft auf dem Spielfeld. Trotz des Ausfalls ihres Abwehrchefs Gürkan Hambsch überzeugte die Abwehr des VFR mit souveränen Leistungen und ließ kaum Torchancen des Gegners zu.

VfR-Jugend *Foto: Denise Kraus*

Die Mannschaft zeigte sich nicht nur spielerisch, sondern auch läuferisch stark und setzte die taktischen Vorgaben des Trainers konsequent um. Über weite Strecken des Spiels behielt der VfR Rheinsheim die Kontrolle über das Geschehen auf dem Platz und erspielte sich zahlreiche Möglichkeiten, um das Spiel für sich zu entscheiden. Torschütze aller drei Tore war Patrick Graf.
Insgesamt konnte der VfR Rheinsheim mit einer beeindruckenden Leistung aufwarten und sich verdient über den Sieg freuen. Der Spielverlauf spiegelte die Stärke und den Einsatzwillen der Mannschaft wider, die sich mit ihrem Sieg belohnte.
Die zweite Mannschaft des VfR Rheinsheim, unter der Leitung des neuen Trainers Veyis Ince und mit drei neuen Verpflichtungen im Team, lieferte ein beeindruckendes Spiel gegen den Tabellendritten FV Gondelsheim 2 ab. Unter der neuen Führung zeigte die Mannschaft eine verbesserte Leistung und ein erfrischendes Spielverständnis. Die neuen Spieler fügten sich nahtlos ins Team ein und trugen maßgeblich zum Erfolg bei.
Trotz einer starken Vorstellung musste sich der VfR Rheinsheim 2 knapp mit 2:1 geschlagen geben. Dennoch zeigte die Mannschaft Moral und Kampfgeist bis zum Schlusspfiff.
Dieses Spiel gegen einen starken Gegner war ein wichtiger Test für das Team, das nun mit gestärktem Selbstvertrauen und neuen Erkenntnissen in die kommenden Spiele gehen kann. Die Leistung des Teams unterstreicht den positiven Einfluss des neuen Trainers und die Ambitionen der Mannschaft, sich weiterzuentwickeln und erfolgreich zu sein. Torschütze für den VfR war Levin Belzner!
Ein großes Lob geht erneut an unsere Jugend, die unsere 1. Mannschaft wieder tatkräftig mit Fan-Gesängen unterstützt hat.

E-Jugendspieltage starten wieder
Endlich rollt der Ball auf dem Rasen auch für unsere Jugendmannschaften wieder! Die E-Jugend macht den Anfang mit ihrem Heimspieltag am Samstag, den 09.03. ab 9.45 Uhr.
Die Spieler und Spielerinnen würden sich auf zahlreiche Unterstützung freuen. Für Verpflegung ist bestens gesorgt.
Das Rasentraining findet ab sofort auch für beide Mannschaften wieder dienstags und donnerstags von 17.30 bis 19 Uhr statt.
Die Spieltage der F-Jugend werden noch bekannt gegeben.

Abteilung Boule
Turnier in Altlußheim
Zur Vorbereitung auf die anstehende Saison in der Kreisliga, absolvierten unsere Lizenzspieler ein Turnier im Modus eines Großspieltag. Ein echter Härtetest für unsere Mannschaft. Zum einen erstreckt sich solch ein Event über den ganzen Tag, zum anderen sind die weiteren Teilnehmer durchweg in höherklassigen Ligen zu finden. BF Malsch (Oberliga), WB Altlußheim (Landesliga) und eine gemischte Mannschaft des TV Oberhausen (Landes-/Kreisliga) nutzten genauso die Möglichkeit und so entstanden interessante und umkämpfte Spiele bei bestem Boulewetter. Auch mit unseren gezeigten Leistungen können wir zufrieden sein. Musste man noch gegen Malsch (1:4) und Altlußheim (1:4) Niederlagen einstecken, gelang uns zum Abschluss gegen Oberhausen (3:2) ein Sieg. Am 7.4. findet das nächste Turnier zur Vorbereitung auf die kommende Spielzeit in Stutensee statt.
Allez les Boules!

WSC Rheintreue Rheinsheim e.V.

Geburtstagsgrüße
Der WSC Rheintreue Rheinsheim wünscht seinem Mitglied **Paul Krajewski** am 08.03. alles Gute zum 90. Geburtstag und **Renate Göbel** am 12.03. alles Gute zum 70. Geburtstag.
Herzlichen Glückwunsch!

Vorschau:
09.03. Schinkenessen im Bootshaus
10.03. Anpaddeln Kanukreis Bruchsal rund um Elisabethenwörth
12.03. Ende Techniktraining im Hallenbad
15.03. Freitagsversammlung
19.03. Schwimmwettbewerb Kanukreis Bruchsal
im Pfinzbad Philippsburg
24.03. Frühjahrswanderung des WSC am Druslach Bacherlebnisweg
29.03. Freitagsversammlung
29.03. Wildwasserfahrt auf der Enz (Rennstrecke)
01.04. Ostermontagsfahrt auf dem Herrenwasser
06.04. Kanadierkurs – Steuern und Schläge
12.04. Freitagsversammlung
12.04. Beginn Jugendtraining auf dem Wasser
13.04. Arbeitseinsatz rund ums Bootshaus
14.04. WSC Anpaddeln
20.04. bis 27.04. Kanufreizeit nach Venedig

Weitere Informationen zu allen Aktionen des Vereins unter
www.kanu-wsc.de
Ahoi! Jens Rau

Interessant und Wissenswert

Konvoi der Hoffnung e.V. – Hilfsorganisation

Sachspendensammlung für bedürftige Menschen!
Am Samstag, 16.03.24, findet von 9 bis 12 Uhr in Oberhausen, bei der Bushaltestelle Weiherweg 22, die nächste Entgegennahme von guten Gebrauchsgütern für bedürftige Menschen statt.
Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachen, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und geben ihnen ein zweites Leben. Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!

Wunschliste für Kinder: Babyausstattung, Kinderfahrrad, -roller, -dreirad, Kinderwagen, Buggy, Kleidung für Frühjahr und Sommer, Schulhefte, Schultasche, Schreibzeug, Malsachen, „intelligente“ Spielsachen (Bausteine, Holz- und Metallbaukasten), Rollschuhe, Inliner.

Für Erwachsene: Fahrrad, Gebrauchskleidung (mit Größenangabe) für den Arbeitsplatz und für Frühjahr und Sommer.

Für Haushalt und Wohnung: Geschirr, Töpfe, Besteck, **Wolle,** Kleinwerkzeug (Bohrmaschine, Handkreissäge, Brennholzsäge, Kettensäge), Holzofen, **Notstromaggregat (Benzin, 2 kVA),** Wasserpumpen, Solarpaneele, Kühlschränke, Gefrierschränke, Waschmaschinen (nicht älter als 10 Jahre), Tablet-PC und Laptop (mind. Windows 10-fähig), Smartphones mit Ladegerät.

Weitere Details www.konvoi-der-hoffnung.de/Wunschliste oder am Telefon.
Sie können sich an den Frachtkosten und bei unseren weiteren, vielfältigen Hilfsprojekten mit Ihrer Geldspende gerne beteiligen.

Spendenkonten:
Volksbank: DE82 6729 2200 0010 6262 00
Sparkasse: DE86 6605 0101 0203 1558 09
Für Spenden bis 300 € benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und (falls vorhanden) E-Mail-Adresse ein.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!
Manfred Rölleke und Team, Tel. 07255-7463101
(vereinsinterne Rufnummer)
E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de
Homepage: https://www.konvoi-der-hoffnung.de
facebook: https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/
youtube:https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnunge.v.657

Aufruf zur Landessammlung der Arbeiterwohlfahrt, Baden-Württemberg, im März 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere Lebensqualität hängt sehr davon ab, wie wir Menschen miteinander umgehen. Zum Beispiel, dass wir nicht allein sind, wenn wir in Not oder Lebenskrisen geraten oder im Alter Hilfe brauchen. Dann ist die Arbeiterwohlfahrt in Baden seit 1919 zur Stelle und gibt uns einen Teil der sozialen Sicherheit, die wir uns alle wünschen. Daher habe ich mit großer Freude die Schirmherrschaft für die AWO-Landessammlung übernommen und bitte Sie heute sehr herzlich: Bitte geben auch Sie eine Spende in der

Sammelwoche
vom 09. bis 17. März 2024.

Sie fördern damit direkt die AWO-Dienste und -Einrichtungen in Ihrer Nähe. So helfen Sie mit, dass die vielfältigen Angebote für Kinder und Jugendliche, Famlien, alte, kranke, behinderte und allein stehende Menschen erhalten bleiben und weiter ausgebaut werden können. Gleichzeitig ermutigen Sie die engagierten Helferinnen und Helfer der AWO, sich weiterhin für die Schwachen stark zu machen.

Gut, dass es die AWO gibt...

... das sollen auch künftig noch viele Menschen aus vollem Herzen sagen können. Schon ein kleiner Betrag kann viel bewirken.

Sylvia M. Felder, Regierungspräsidentin
Schirmherrin für die Sammlung im Regierungsbezirk Karlsruhe

GESUNDHEIT UND PFLEGE
KINDER UND JUGEND
SOZIALES
INTEGRATION
ZENTRALE DIENSTE
EHRENAMT

AWO Arbeiterwohlfahrt Landkreis Karlsruhe

Werden Sie Partner unserer sozialen Arbeit. Helfen Sie uns zu helfen - unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende!

Landessammlung der AWO
vom 9. bis 17. März 2024

AWO Kreisverband Karlsruhe-Land e.V.
Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE26 3702 0500 0006 7852 02
Verwendungszweck: Landessammlung 2024
Bei Angabe Ihrer Adresse stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus.

Was sonst noch interessiert

NEU
Nussbaum hilft, gemeinsam zu helfen
Stellen Sie Ihr Projekt vor.
Unsere Heimat spendet.
Jetzt Projekte einstellen
gemeinsam helfen.de